Merseburger Zageblaf

Mit ben undlichen Bekanntmachungen bes Stabt = unb Lanktreifes Merfeburg.

Einzelpreis 15 Pfg.

Merfeburg, Montag, den 8. Juni 1931

Nummer 131

Aluch Chequers eine Enttäuschung.

Amtlicher Bericht.

Amtlicher Bericht.

Am Sountag um 9.15 Uhr wurde solgender amtliche Bericht über die Alliammenkunft in Geauers beraussigaeben: Während des Bedomendes baben der Neichskanler und der Reichsaukenminister üben Beind in Geauers abgestatet. Bon englischen Ministern aber annebend: Der Ministernfälbent, der Aukenminister und der Ministernfälbent, der Aukenminister und der Ministernfälbent, der Aukenminister und der Ministernfälbent, der Aukenminister Am der Anstelläminister. Am Sonntag and der Ministernfälbent, der Aukenminister und der Antisternfälbent, der Aukenminister über der verdischer Küblungundum vereinbart worden. Bei Gelegenheit dieser zwamalosen Auflahrenfunft wurde ein freundichdellister Weise die Lage erörtert, in der sich des Teutschaften Minister deutschaften min gegenwärtigen Augenblich berungenblichlichen Angein Deutschalban und die Bedweierigfeiten der ungenblichtiden Angein Deutschland und die Bedweierigfeiten der Volumenblicht der Schalfung von Erleichterungen.

Bruning: "Reineswege gegen Franfreich".

Reichsfanzler Dr. Brünting bat dem Loubomer Hander eine Erflärung abgegeben, die mit folgenden, für die ganze heutige Boliffe des "Bisch mit den Felz, abernach nich nicht naf", feungeichnenden Borten
beginntt. Zo wie unier Bolichafter in
Baris, Herr von Hoelch, beauftragt worden
ih. es Brisnd auf Keuntins au brüngen,
neinichen wir zu betonen, daß uniere Anwelchneit in England feines weg zu
ach Vrankreich gertchtet ist. Unfer Biel ist, uns mit den Bertreten der englichen Regierung über viele Schwierigeiten
zu unterdalten, die in der ganzen Welt worbanden find und eine große Gefahr für die
Extleus der indurriellen, tandwurtigdaftlichen
und der Arbeitertreile darfellen.

Dr. Curtius ertfart.

haftlich geweien. Auf eine Frage gab Dr. Enrtins 311, daß die grundlegenden Beziehungen zwichen England und Deutschand, wie sie sich zu leht noch aus dem Cocarnovertrag ergeben fäcken, nicht ernöhnt worden leien. Das Bort Gocaren wöre nicht geladten.

Die Abrüftungsfrage,

Die Abrüftungsfrage, is sand die meitere Frage, jei nur gestreift worden. Es sei unausbleiblich geweien, daß in den Behrechungen natürlich auch die mögliche Hattung Amerifas erwöhnt worden sei. Er beitätigte ferner, daß jowobl handels wie industriepolitische Fragen aur Erörterung gelangt wären. Auf eine weitere Frage über die Bebeutung des Kommuniques aufserte sich der Ausenminiker dasin, daß man aumächt die Richentingen der Beröffentlichungen und des deutschen Beindes auf die innere und die übere Lage abwarten müßte.

Die im Kommuniqué enthaltenen Borte "es bestände beiderfeitige Uebereinstim-mung", legte der Außenminister dabin aus, daß feinerlei fefte Bindungen getroffen seien, die etwa einem Abfommen gleichbe-beutend wären. Dr. Curtius erflärte ferner, daß die Engländer sehr ftart die eigenen Schwierigkeiten gegenüber ben deutschen betont batten.

- Zu diesen beiden Erklärungen muffen selbst die, die sait nichts von Chequers erwartet haben, enttäuscht fragen: Ift das

Das Ausland bestätigt die Ergebnislofigkeit.

"Ohne irgendein endgültiges Ergebnis."

Chequers im Spiegel ber englischen Breffe

Aus London wird gemeldet: Soweit die englische Presse ich von den Besuch in Che-quers fommentiert, fommt sie übereinstim-mend au dem Ergebnis, daß die Besprechun-gen ohne irgend ein endgültiges Ergebnis

Mils Volloge Presse generation der Vollender in Ergents formmentset, sommenster, som inderester, sommenster, som indstagenden Indiana und ibressis meter das Vortegenster, som indstagenden Indiana, und ibressis wester, sommenster, som indistagenden Indiana, som indistagenden Indiana, som indistagenden Indiana, som indistagenden indistagenden Indiana, som indistagenden indistagenden indistagenden Indiana, som indistagenden indistagen indistagenden indistagenden indistagen indistagenden indistagen indistagen indistagen indistagen indistagen indistagent indistag

der Reparationen zuffandegefommen. Es fei aber mobificientich, daß unmer Wegefungen jowofi in Apacis als auch in Baffington Hüster ausätzeten und indicamittel, mie man fich zu einer Ersleichterung der deutstehen Vange lieden merde.

Frantreich ift zufrieden.

Regierungstrife in Sicht?

Die Deutsche Boltspartei gegen die Notverordnung.

Die Deutsche Volkspartei

Am Sonntag sand in Trier der Wasstreit der Deutschen Volkspartei des Wasstreites KoblengTrier der Deutschen Volkspartei des KoblengTrier der Deutschen Volkspartei des KoblengTrier der Deutschen Volkspartei des Wasstreiten in der est in heite der in a seistit.

Die Teutsche Volkspartei des Wasstreiten Volkspartei des Wasstreiten Volkspartei der Wasstreiten volkspartei der Volkspartei der Kobleng-Trier-Volkspartei der Kobleng-Trier-Volkspartei der Kobleng-Trier-Volkspartei der Kobleng-Trier-Volkspartei der Kobleng-Trier-Volkspartei der Kobleng-Trier-Volkspartei der KoblengTrier-Volkspartei der Volkspartei der Volkspartei der Bille, durch die Vereichtig und der Volkspartein und der Volkspartein von der Reichstagsfrattion, das sie ihrer Kundschung der Deutschen der Volkspartei sprach Er. Dingelben am Sonntag nachmitten, Seine Ausstührungen gipelten in der Volkspartein der Volkspartei sprach Er. Dingelben am Sonntag andmitten, Seine Ausstührungen gipelten in der Volkspartein der Volkspartei volkspartei volkspartein der Volkspartei volkspartein der Volkspartei volkspartein der Volkspartei volkspartein volkspartein

gegen die Notverordnung.
warten müßen, ob diese Entichtiehung des Zahlftreise Nobleni-Trier weitere jolgen werden und ob dann das Wort jur Tat gemacht wird. Bom rein parteipolitischen Ziandpunkt aus ist zu beachten, daß die Vollépartei — die die die Nobenburger Nandbagswahlen beionders ichwere Berluste erlitten hat — det Austritt ans der Regierung Neuwahlen ichwerlich zu sieren das die einer Regierungsfrije Reuwahlen aussichreiben werden, ihn ach allem Bisheriaen lehr wenig wahrlichtlich, vielmehr würde dann worausssächtlich ert wenig wahrlichtlich, vielmehr würde dann worausssächtlich ert noch ein Ultfaturfabinett Brüning, als "Kachfabinett" verfeiebet, zu erwarteil ehr. Im übrliem ist die Auswirtlung der Volverordnung auf die Entschließe der Wölfer noch gar nicht vorauszuschen, sehr wiel beinat von dem Ergebnis der Englandereite Brünings und Eurtius ab.

Die Kriegsbeschädigten fordern Einberufung des Reichstags!

Einberufung des Reichstags!

Die Serbandsleitung des Reichsverbandes Qenlicher Kriegsbeichdiater und Kritgerhinterdliedener ließt aum Inhalt der Roberendung mit arösten Befremden beit, das alle mit der Borfeldungen und Strotene des des Bereichsteitungs und Strotene des des Bereichsteitungs und Kritgerhind der Bereichsteitung wille und bereichtigt der der Reichstegleitung delle und bereichtigt gestelltung des Reichstagstaft der der Reichstagstaft der der Reichstag der Reichstagstaft der fofertigen Einberuhung des Reichstagses betont, um damit der geleggebenden Sörperichaft der Mortregen Einberuhung des Reichstages betont, um damit der geleggebenden Sörpericht der Mortregen Einberuhung des Reichstages betont, um damit der geleggebenden Sörpericht der Mortregen Einberuhung dellig untragbere verlörgung wöllig untragberen Reinagmen wieder au besettigen.

Alus Almerifa. Die Notverordnung wirft wie

eine Bombe.

Sofort Repisson der Reparationszahlungen.

Forberung des Cenators Borah.

Horderung des Senators Borah.
Bie aus Walhington gemeldet wird, iordert Senator Borah in einer langen Erstätung die sofortlae Nevision der Keparation har Nederland werden, seine Naciton, so ertsärt Borah, lottle dazu beitragen, das deutsche arbeitende Volle in muchfortes Clend zu flürzen. Der deutsche Mittelfand werde unter den jehigen Umitänden geopfert.
Die Unfähigfeit Deutschlands, seine Zahlungen fortzaiteken, sei teilweise auf die stoweren Müßung en anderer Nacitonen gürückzischen Die Richungen fortzaiteken, sei teilweise auf die stoweren Müßung en anderer Nacitonen gürückzischen Die Er Richung der Allender und die Rechtlichen eine Berlegung des Verjailser Wertrages dar.
Macklikeet und Maratorium.

Wallstreet und Moratorium.

Wallstreet und Moratorium.

Aus Reuworf wird gemeldet: In der Ballitrect, dem Reuworfer Bantviertel, gehen die Anflichten über die Folgen eines eimaigen Woratoriums für Zeutigland weit anseinander. Allgemein wird jedoch belürchtet, daß die ersten Folgen eines folgen Moratoriums die ichärfite Jurüdziehung der urzärligen Markunder Leiden, Sinken des Markundes und weitere Autsäufägänge der deutigen Dollarobligationen jelen wirden. Größterteils wird jedoch zuggegeben, das lesten Enden wirden Moratorium Zeutigland dilfe bringen würde.

England muß borangehen! Gin Englander, ber die Dinge richtig fieht.



leikenden Jahreszahlungen um rund 1,2 Millarden englische Kinnh erstödt. Da sich Frankreich und die Verelnigten Staaten weigerten, die Zadinnigen in Varen anzuschmen, so ergebe sich hieraug der Goldzuschluß in diese Ataaten. Das mitste mit zu die Anderen Vanderbauerbeiteren Verlauf die anderen Vanderbauerbeiteren Verlauf die anderen Vanderbauerbeiteren Verlauf der die Anders das die Anders das die Anders der Verlauf der Ve

Preffeftimmen gur Noiverordnung.

Jur Notberordnung.

Jur neuen Kotverordnung fellt die Deutsche Alf ge meine Zeit un ne in Gest un ne in hiere Hohe Alf ge meine Zeit un ne in ihere Ucherschift die bezeichtende Krage: Wie der Alle Verlagen der Stehe Verlagen der die Verlagen der Geschäften der die Verlagen der Geschäften der Verlagen der Geschäften der Verlagen der Geschäften der Verlagen der Geschäften der Verlagen de

Der Reichafinanaminifter Dietrich teilte in Ergängung der Kotverordnung mit, daß der Beigenzoll aufrechterhalten werden foll. Sp besteht ferner die Klösicht, den Mehlgoll herabzusehen. Die Preise sir Futtermittet sollen wahr-icheinlich schon in fürzester Zeit um 20—25 Mart je Tonne heruntergefest werben.

* In einem Protest aggen die neue Notwerordnung extlärt der Landesverband Preußen des Reichsbundes der sohneren Beamten, ertbine die rechtliche Judissigateit des eingeschlagenen Berfahrens nicht anerkennen und den Bestimmungen der Verfassung zum Schuß des Perusbeamtentungs wieder Geltung zu verschaften.

Aleltestenrat am 10. Juni.

Mus Berlin wird mitgeteilt: Der Zu-jammentritt des Alelteitenrates des Reichs-tages if für Mittwoch, den 10. Juni, nach-mittags 161/2 Ufor i- Aussicht genommen. Auf der Tagesordnung fieben die Antrage Rationalfogialiften und Rommuniften auf fofortige Ginberufung des Reichstages gur Stellungnahme gu ber neuen Rotverord-

Hugenberg hält große Abrechnung.

Auf einer beutichnationalen Rundgebung Borta (Beftfalen) erflärte Dr. Dugen-

Auf einer deutschattonalen Kundgebung in Vorla (Westhalen) erstärte Dr. dugen-verg:

Weich nach der Septembermahl 1990 habe ich in Sietit in daarl betont, daß wir, die Gegener des Ydungplanes, einen Revision des Ydungplanes, einen Revision des Ydungplanes, dien Kervison des Ydungplanes durch die Erfüllungsvolitifer wünlichen. Gegner des Ydungplanes find fiede Aufgabe. Alle verslängen heute Newision — die Atheit liegt dinter uns, eine gelöfte Aufgabe. Alle verslängen heute Newision — die Mittelparteien, Zentrum, Sozialehmertraten, Gewertschafter, — die uns vor awet Jodden Wentreken, Zentrum, Sozialehmertraten, Demerkond des Verslänsteiter, — die uns vor awet Jodden Wegent des Vandesverräter nannten — die ganze gleiche Wedrheit, die den Houngplan verschuldet und sich ziehen die Joden die Verschulder und sich ziehen die Verschulder und sich ziehen des Verschulder und sich eine Staatse des Verschulder und sich eine Staatse das des Versantwortung tragen, die dassie in die Versantwortung tragen, die diffen, die ühr und Wiegenberg, von seiner Bahm befangen, von einem Bahm den andere floßen!

Wie avol der Bahm ist, zeitst der geftrige Nochen und er Nechterfeit und der Regierrung nicht begriffen, doh de Quelle unierer Not micht die Beltwirtsfalstein und der Feelerung nicht begriffen, doh de Quelle unierer Not micht die Steltwirtsfalstein, nere und aus wärtige Velick, Keiten ersehen, Auf das Serialier Diktal wirde unt ein eines Elend, nene deutsiche Stelten ersehen.

alide innere und auswärtige solitik. Renisonsverhandlungen, das wirde nur ein neues Glend, neue deutide Letter ergeben. If das Berleitler Diktat inch das Berleitler Diktat inch durch jede gerhandlung, durch jeden neuen Bertrag, verfahlunger und drücken neuen Bertrag, verfahlunger und drücken ergeworden? Bir wünschen incht im mindelen, das ein Kabinetl Brüning oder schulde betilder Beulisonsverdandlungen über den Boungplan oder ihrenden und eine Berhandlungen führen. Bir wünschen noch irpendivelde wichtigen außenvollischen Berhandlungen führen. Bir wünschen lech der geschaftlichen Berhandlungen führen. Bir wünschen Beitigt des Froden nit dem Leichlich abs dies Froden als die Biederaufrollung des Houngalanes. Aus ernike non Farteigeil losselöffte, im Bismardischen Geite wurzelnde atlande Kräfte fönnen es löden, nich das Kadinett Brüntina.

gelotte, im Sismarchiden Geitte wurzelinde nationale Kräfte formen es dienen, nicht das Kabinett Brininia.

Ich dade leit Serbit 1929 immer von neuem — und fürzilich wieder — die Vereitwilligfeit imr Jusiammenarbeit mit dem Jentrum auf der Grundlage einer rettenden Vollitis beitont. Deute dröhnt fatt dessen volligia der Istenden wertwollen deutschaft der Folgia der Istenden wertwollen deutschaft der Folgiale an unfer Office, Glaubt man, die nationale Opposition, die nationale Opposition, die feste doffnund Teren zu siehen deutschaft die feste die Hertrecht die ander, Wismarck einstellichen, sieh innervolitisch is aroker Rachmitte erkreien können wie Brining durch das Vertrauen kom Rochsprischen und der Kraft der und der Verlagen der Ver

o vez Accionuctriminicriums, Atolis et er erreicht als weiteren ledergana. Der Rolfand der Land-tiffact, den er bekeben follte, it höbber und ier getiegen, die ins Ungaahnte finein, d wirft isch in Rolfstand und Arbeitslosig-t der Städte, des Handwerks, der In-trie aus

Alle Finanaverlprechungen baben verlagt. Eine neue sinnlose Steuerwelle in mit der neuesten Kotverordnung über uns gesommen. Die tastische Geschäcklicheit in der Bedendlung om Berlomen seine stelle in der Bedendlung om Berlomen seine stelle Bittern hat nicht unsaereich, um traendein Brodsem wirtlich ausgereich, um traendein Brodsem wirtlich ausgereich, um traendein Brodsem wirtlich aus meistern. Die Borte Gent, Jollunion, Bolen, Danzia genigen zur Charafteriststeiner in klunftlosen uns gebreich und genigen und hat der einen klunklichen der Angebeit und der einen klunklichen der Lebens hattung bes Bolfes zu reiben. Das beistis Genau das inn, was im im Angun 1990 und früher als das Gegenteil undere Bolist das abs flest, um der Bolist der Berichnet habe. Das beigenteil unsere Boliste san das führt, um der Alles der Gelens der Bolistisch und der Berichnet der Gelenbeit dien. Die Breich und der Berichnet dien. Die Breich und der Berich der Gelenbeit liften und der Breich und der Berich und der Berich und der Berich der Berich der Berich und der Rechten in den letzen 216 fahren.

Ariti der Reichstag aufammen, jo werden auch mir erföcinen und folginge im daus deligigt. Deletz in wie es uns beschich erfolgt erfeiten dauf die erfeicht auch die keinen und folgage im daus deletze und die erfeichte auch mit erfügliche auch mit erföcinen und folgage im dauf deletze und der Bericht und deligigt und deletze und deligigt und deligier und deligigt und deligigt und deligigt und deligigt und deligi

Tritt der Reichstag gujammen, jo werden Tritt der Reichstag zusammen, so werden auch wir erscheinen und bolange im dauie bleiben, wie es uns sachtich richtig erschein. Bir werden Anträge auf Beratung derseinigen Dinge kellen, die uns wichtig erscheinen, a. B. unieres Auftrages auf Etreichung der Boliseisokensuchälte des Reiches an das eineitig porteimäßig regierte Freußen, sowie unferer auf Reitung der Zandwirtschaft geröckein Unitäge. Wir werden die Unmöglichkeit der neuen Notwerorbnung befeuchten und ihre Ausfiedung beaufragen.

aungeoing seantragen.

3 Und wenn man die Frage an uns richtet:
"Und wie wollt ihr es machen", so werden wir sehr deutlich werden und den regieren-den Varleige eine Bhilippifa lesen, deren Sern beute sehr nach liegt: Univer vielsächen politiven Vorläckae habt ihr hald mit Ver-legenbeit tolgeichwiegen, dats mit Entifickung und Spott übres Sinnes entsleider.

Rernfbrüche des alten Januschauers

Im Anichluß an die Nede deutschaftenationalen Parteiführers Spagenberg iprachder gerie Kömve v. Didenburg-Januischu Musieinen echt altyreußich-fernigen Worten zei tolgendes wiedergageden:
In den letzten Wonaten hat lich versichtenutlich der prenkliche Militerpräsibent Brain mit mir beschäftlich. Er meint, niemand könnte preußicher als er regieren, da er selbst aus Oktyreußen stamme.

da er felbit aus Oftpreußen stamme. Verr Brann hat vom Preußentum gar feine Abnung.
Senn ich einmal Brann Rachfolger mürde, so würde er sich voundern, wie verschieden Vette handeln fönnen, die aus Oftpreußen stammen. Bas man in die sien Tagen mal wieder Sannet urtung nennt, ist in pätesten beter Eanterung nennt, ist in pätestens drei Wonaten mit Sicherbeit wieder am Ende, Reue Steuererhöhungen bedeuten nichts anderes

als verminderte Steuereinnahmen. Aehn-liche Rotzeiten wie heute hat unjer Bolf icon mehrfach durchmachen miffen. So bat mein Großvater, als er den Schulter nicht mehr begablen

bie Stiefelfohlen mit Bindfaben gufammens gebunben.

Tros aller Not hat er jedoch sein Vertrauen behalten. — Wenn die Gegenseitet uns fragt, ob wir es bester machen tönnen, io aniworten wir mit der Jestschullen abs die Regierungen der legten Jahrzehne jedenstalls nichts gefonnt haben. Wir haben die Manner, die süber können, und wir werden zeigen,

bağ mir bas gind icon icantelu fonnen

Hitler fpricht.

Sitter spricht.

Am Sonntag fand in Chemit die Teaung des Genes Schien der NSSOUS, fatt, an der sie Gene Schien der NSSOUS, fatt, an der sie einer Nochten geben die Keiche beiter beiter beiter beiter beiter beiter beiter mehr die Seihe einer Ingabl neuer Einenfahren vor. Im Sonntagnachmittag, auf dem eigentsichen Gaufongreb, erflärte Sitter n. a.; der Priming sie augendicklich in England und gibt eine Erflärung ab, die seine gestarte dieherige Volleit selbs richtet und selbst verurteilt. Aus der neuen Regierungserflärung auf Volleiche und elbst verureilt, Aus der neuen Regierungserflärung auf Volleiche und selbst verurteilt, Aus der neuen Regierungserflärung auf Volleichen den Men sich und hie nicht sehn des sich und das vorgeht und nicht den seinerung der Kinanzen.
In Teusiksland find nicht die Hinanzen in Unordnung gereien, jondern des Kolf. Serr Prünzing auf Volleichen des Kolf. Serr Prünzing auf den der Volleichen der Sinden aus der Volleichen werden fann. Wan fann aber die Kinanzen nicht in Stidnung bringen, wenn man jährlich an zwei Williarden Tribute ablen muß.

man japring ale gwei Bettattellen eine gablen mit, 3m der Sporthalle fand am Abend eine große öffentliche Aundgebung fiatt, bei der u. a. auch Dr. Geebbels und Prinz August Wishelm das Wort ergriffen

Blutige Zusammenftöße in Chemnit.

2 Rationalfogialiften erichoffen, 5 fcmers perlekt.

verlegt.
Anlöglich des am Sonntag in Chemnitz statischen Gautages der Antionaliszialliten fam es morgens auf dem Brühl zu einem Judiammenschoff zwilchen Antional-iogialiten und Kommunisten. Dabei wurden aus dem Kelter eines Saules mehrere Schüffe abgeleuert. Nach polizeischen Mngaben wurde eine Perion, nach privaten Melbungen wurden zwei Perionen getötet und zehn die zwolf durch eichmuste. Mesterliche und Schwiffe mehr oder minder ichwer verlegt. Die Polizei nahm mehrere Verhaftungen vor.

Lotteriefieber in England.

(Bon unferem Londoner Bertreter.)

(Bon unferem Londoner Bertreter.)

Am 8. Juni wurde das englische Eerdy
gelaufen. Das vor 150 Jahren eingelüfter
Blennen hot immer ichon eine ungeheure Anseibungsfraft auf die Engländer ansgeibt.
In den letzten Jahren hot die Textbubegeisterung noch weiter um sich gearifen,
und bener, mitten in der großen Birtschaftsdepressen, tonnte man von einem wahren
Derbylammel sprechen, der das englische Bolterschist hatte. Das is die Auswirtung der
von der Regierung des Arischen Frechen
Berbylammel sprechen, der das englische Bolterschist hatte. Das is die Auswirtung der
von der Regierung des Arischen Frechen
berbylammel sprechen der das englische Bolterschist batte. Das is die Auswirtung der
von der Regierung des Arischen von mehr
als avei Millionen Bind. Berfants twurden
von der Lotterleverwoltung rund sechs Milstionen Lote zum Presie von is 10 Zehisting
(= 10 Mt.). Es gingen also drei Millionen
Frund ein, von denen nach Abgag von 700 000
Finnd Juwendungen an die irtischen Opsitdier und 300 000 Phind Untofene moch gwei
Millionen Phind (= 60 Mill. Mt.) in Gestalt
von Gewinnpresien an die Lossindader aurückliehen.

Wan sieht, an sich eine sehr ichte sich es

von voeminnreiten an die Vosinhaber gurück-fließen.
Man fieht, an sich eine fehr söllechte Kapitalantiage, aber wo ein Glickfelpiel lockt und ein Gewinn winst, da strömen die Engländer in Scharen herbet, und die im vortgen Jahre ins Leben gerufene irische Votterie ist schoe neine engliche Indication geworden. Die lechs Millionen Losbeschier sehen sich und anderen mehren Vosenschaften den Millen an einem Tose inches Millionen Losbeschier sehen fich in der sieden die den meisten Fällen an einem Tose mehrere Personen beteiligt find, is fann an annehmen, daß an die zwölfpittlinden Engländer an dem Ansgang der Zotterie interessierischen den Misgang der Zotterie interessierische der Webolferung.
Mid diese Anteresse macht ist das ellenkalben.

der Bevölfernig.
Und dieses Anteresse macht sich allenthalben getiend. Die Derbulotterie war seit Wochen das Lagesgebräch. In Hamilton und die Bederbulotterie war seit Wochen das Lagesgebräch. In Hamilton der Volterie, befür die hehr wie der Volterie, träumte man von plößlichen Reichtum und wom Ende der Witsschäftsnot. Freilich, wer einen der 60 Riesengewinne zwischen 30000

und 10 000 Kinnd ethafcht, der fann lachen, und auch die 4400 Gewinner der Troftpreise zoischen 500 und 100 Kinnd fönnen mit dem Ertrag ihres Ginlages von 10 Schilling zufrieden sein. Moer da auf jeden Gewinner mehr als 1300 Sertierer sommen, gehört ichen ein ganz sabelhastes Glick dazu, in der richten Gerbusterte mit einem Gewinn berauszustommen.

Much in anderen Ländern gibt es Lotterien.

ichen, Laster und Berbrechen. Die Unterhaus-mitglieder, die sich sir Jusailung der Votterein einsteten, wiesen auf den Vbliuß einglichen Kapitals nach Trland, auf die Notlage der englischen Hoppitaler und auf die Uniwälich-feit sin, den Handel in aussändischen Votterie-blen zu unterdrücken. Es sei wie unt der Probibition in Amerika: je mehr die Re-cierung werbiete, um io nachhaltiger werde das Berbot umgangen.

Prolibition in Amerifa: je mehr die Redierung verbiete, um io nachbaltiger werde
das Verbot umgangen.

Auch in der Presse wird ledhgaft über
Schädlicheit oder darmlosigeit der Votterein debatiert. Interessant ist, was dobei
über den Einsluß berichtet wird, den der
plößtiche Alfrast eines hoben Votteriegewinns
auf Charafter und Lebensweise des Kewinners aussüht. Auch dier lassen ein den
ein sieht mich der lassen vorderingen, mit
denen sich im Grunde nichts deweisen, die
denen sich im Krunde nichts deweisen läßt.
kräulein Nita delm, Tenotopistin in einem
Perdylotterie der Londoner Worten den
Perdylotterie der Londoner Worte den
Perdylotterie der Londoner Worte den dauptpreis von 125 000 Films gewonnen hatte, hat
ihr Geld in Staatsbapieren angelegt und
arbeitet nach wie vor friedlig an der Schreibmolschie. Fran Zeltna Zhompson, Indabertin
des Bachpoleshotel in Wortelderin, gewonn in
der voriährigen Lotterie des Frischen Areikattes 4000 Films. Sein machte eine Keife
nach Amerika, sam gelund zurüch und leitet
nach von vor ihren hortelbertieb. Der Ladenbestiger I. Brill in Leeds gewann 60 000 Binnd
in der Calentia-Lotterie. San der Gilners
was assaus in tein Wortelbertied. Der Gadenber Arnnee 108, kam mit seinem Geld
num der Auch von der Scholer bei
den Auch von der Scholer bei
den Auch von der Scholer bei
den der Arnnee 108, kam mit seinem Geld
auch von der Scholer bestellt, wenn
Delin nicht die Von Oberart, ist für
den Mohanderen, im serier konderen wirde,
den Gelden. Mer es in kaum logist,
sein Scholer bei der Keipele, wenn
Bert destalen. Mer es in kaum logist,
sein Schieffel ist den verberbsein Schieffel es Schiefel sin ben verberb-

lichen Einflus des Lotteriesviels ansuführen. In dieser dinsidet in der Fall des Bankbeamten Snahes sich nie ber ilichbaltia. Snahes gewann 25000 Plund. Er siechte 2000 Plund in eine verfehlte Deschulation, verlor sie, vertrauf und versotrerte den Rest in vier Monaten und befindet sich jest in einer Irrenanfalt.

naten und befindet sich jest in einer Frrenanfalt.
Aber schließtich fommt es bei der Beurteilung des Einflusses des Votteriehrieß
mehr auf die Erschrungen des Durchschnittspielers an als auf josich Kusandmeräde. Der gewöhnliche Mann kauft sich ein Vos sür ein paar Schlitung, ssweigt mehrer Monate oder Bochen lang in stolzen Sossinungen, die einen Character faum nachteilig beeinschlich sturkalich sind, nustert dann eines Tages erwartungsfroh die Gewinnlich, siellt sich, daß er nichts gewonnen lat, und gelt hin und fauss sich eine Loues Vos. Sein Votterielos, auch wenn es eine vermanente Riete ist, ex-leichter ihm sein Vebenslos.

Wundenheilung durch Maden.



Die 3

Die de

287

Die L Sonnabe zum Bra pen, die

Brand ftunder Bermi helieh ans, n Daß jen durch

nehmer fieben nachwe mehr i gegen Walers ftrichen 3

Dai nicht t

6

veri den gen

2875 Kunstwerke bei dem Brand des Glaspalaftes vernichtet.

Die Brandursache noch ungeffärt. — Die Lebensarbeit vieler Klinftler bernichtet. — Alufruf zur hilfsattion.

Dermichtet. — Aufru
Die Bewölferung Münchens wanderte am
Sonnadend und Sonntag in großen Scharen
gum Brandplats. Neberall bildeten fich Gruppen, die das frantige Creignis belprachen.
Ueber die Frage der Entstehung des
Frandes liegen bis zu den Rachmittagsfiunden noch seine Anhaltspunfte vor. Alle
Bernutungen, die auf Aurzicklufün niw.
ichtlieben wolken, icheiden von vornherein
ans, weil der Glaspalaft fein elektrisches
Licht hat.

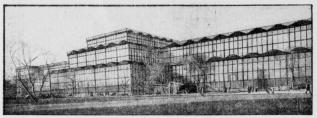
und das Tiroler Landesmusenm in Junsbruck, die Galerien von Brestau, Deffau, Chemnig und Mainz.

pen, die das traurige Ereignis beiprachen.

Ueber die Frage der Entstellung des Brandes liegen die zu den Anderschaften und eine Anderschaften der Geschaften der Geschaften der Gleichtlich niw. ichtleben wollen, icheiden von vormherein ans, weit der Glaspalaft fein elektrisches Licht hat.

Daß jemand das Rauchverbot übertreten und durch eine weggeworfene Zigarette den die Weggeworfene Bigarette den umfalte 45 seiner wichtigkten Arbeiten.

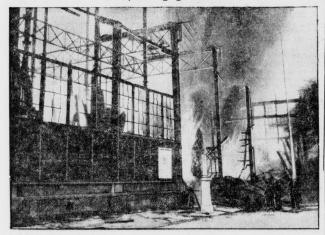
Der Münchener Glaspalast vor dem Brand.



Spendet bem "Glaspalaft Silfswert!",

srand veriginger haben solle, it nicht anglangebinen, da dann der Prand nicht erft nach fieben Stunden ausgefommen wäre, denn andweistlich dar in diejem Jeitem leimand mehr in dem Gebäude etwas zu tun. Vis gegen 20,30 Uhr abends hielten fich einige Waleraesellen im daufe auf, die mit Anstrücken beicklicht gehauften word versichen beicklicht werden von der bereichen beichklicht werden beichklicht werden von der beiten Verlichten bei das gehauften der Verlichten bei das gehauften der Verlichten verden muß der kluster in der Verlichten dahren inder der hohren Protest der Windler der Verlichten werden muß der Windlern der Wendellungsban umtallierd au zeigen. Ziaatsregierung, London um auch der Windlern in einem Ausstellungsban umtallierd au zeigen. Ziaatsregierung, London um auch der Windlern in einem Ausstellungsban umtallierd au zeigen. Ziaatsregierung, London um auch der Windlern in einem Ausstellungsban umtallierd au zeigen. Ziaatsregierung, London um auch der Windlern in einem Ausstellungsban umtallierd au zeigen. Ziaatsregierung, London um auch der Windlern in einem Ausstellungsban umtallierd aus zeigen. Ziaatsregierung von den henten der Verlichten verben werden muß.

Die rauchenden Trümmer des niedergebrannten Alusstellungsgebäudes.



sondere der Romantifer-Aussiellung, joll, wie verlaufet, nichts versichert sein. Die Versicherungsimme für die Nomantifer-Aussiellung beträgt übrigens unr 1,3 Millionen Nart. In dieser Versicherung, die beim Agrippina-Konzern abgeschosen ih, sind auch die Leisgaden und ein Zeil der besinders angesorderten Verfe einbegriffen.

Schwere Ginbuge für die Mufeen.

Schwere Einbuße für die Museen.
Bei dem Rrand des Glasvalaites wurden
nicht weniger als 2875 Kunifwerfe aller Gattungen ein Oper der Flammen. In der vernichteten proes der Flammen. In der vernichteten romatitischen Aussiellung befanden sich 110 Gemälde, die in ihrer übervicgenden Algagelischen waren.
Den ifärsten Berlinf dat die Kunsthalle Hamburg mit 1.7 Werken zu
beflagen. Schwer betrossen ist auch die Aumikalt, die von ihrem steinen Anleinunbestantischen wertwellten Stider beikeiner den Verlichten der Sider beikeiner den Flohen wertwollsten Kniftantalten bestinder ist weiter die Kalfokanflantalten bestinder ist weiter die Kalfonatgalerie an Berlin, das Kurpfälischen Mikalen der Stadt Heiberg, die Städtliche Marieum der Stadt Heiberg, die Städtliche Marieum der Stadt Heibenden Künste in Velpsig

die augenblickliche Rot der Raamstoctroscenen zu mildern und mm baldmöglichst wieder neue Aussitellungsräume zu schaften.
Tenatsichereits ist für diesen Sommer sofort die neue Pinafothef zur Durchführung einer Erwerbsitellung angeboten worden. Vordringlichste Aufgade ist es, den durch die Prandfactafruogde in there Criticus, aesätzbeten Kinstlern durch rasche, materielle Histophen Brandfactafruogde in there Criticus, aesätzbeten Kinstlern durch rasche, materielle Histophen Brandfactafruogde in there Criticus, aesätzbeten Kinstlern durch rasche Ausgehragen der Mindens, and bie Bevösterung Angeren und darüber hinaus an alle, denen dentsiche Kunstlern der Völung dieser ihmeren Ausgehragen. Dereden werden erbeten auf das Konto "Glaspaciat Sitiswert" bei der hauftigen Staatsbauf München. Der Auftruf ist unterzeichnet vom Gesamtstaatsministerium, vom Tandtagspräschenten, vom Stadtraf München und von der Gesamtstaatsministerium, vom Tandtagspräschenten, vom Stadtraf München und von der Gesamtstaatsministerium, vom Vandtagspräschenten, vom Stadtraf München.

Amotläufer auf einem Dampfer. 3mei Berfonen getotet, 31 verlegt.

Auf dem kanadischen Dampfer "Empreß of Kanada" wurde auf hober See im Stillen Dean ein Philippine plötlich wahnsinnig,

rannte mit einem Messer einen dichtbeseigten ins Arankenhaus gebracht werden mußten. Gang entlang und stach sinnlos auf die Renvundete liegen hoffinungslos dars Menichen ein, so daß awei chinessische Wittstieber der Bestatung gestotet und zwei indung erst mit Hille eines beisten Kasierviellen Watrosen vernvundet weitere den. Er wird den Behörden in Hongkong Bersonen, davon neun so schwerz, daß sie übergeben.

Starkes Erdbeben an der englischen Oftküste. Nur geringer Sachschaden. - Banit unter der Bebolterung.

Kut getinger Sachichaden.

Sin Erdbeben von beträchtlicher Stärfe wurde am Sonnlag, nachts um 1.30 Uhr, in Lowelfoft an der englischen Küffe veripärt. Aus dem Schaf gelörecht, eilten viele Leute auf die Straßen, um sich in Sicherheit au bringen. Ein Beamter der Vollgeistlation gab an, daß das Beben zwei Minuten lang mahrnehmdar war. Auch in Angleisbridge wurde der Erdbich veripärt, und besonders in dull, wo die Mensichen, notdrittig bestleich, ebenfalls auf den Straßen Justigetischen, das Selephonaunt fab sich vierkeitelte, abenfalle auf den Straßen Justigetische abstreichen Minute um Auskunft über das Borgefallene zu bewältigen. Biete Bewohner erflärten, ibne das Lorgefallene zu bewältigen. Biete Bewohner erflärten, ibne einer Speit erheblich ges

ihre Betten hatten langere Beit erheblich ge-

auch habe man einen unterirdischen Donner gehört. Nähere Gingelheiten über das Erd-

auch habe man einen intertrationen gehört. Angere Einzelleiten über das Erdbeben festen aufzeit noch.
In dem Erdbeben, das in der Nacht aum Sonntag in einem großen Teile Englands verfpiltt wurde, wird ergänzend geweldet, daß es das schwerfte Erdbeben war, das England jemals erlebt hat, und das sich, wie bekannt wird, von der Süd-

Kanif unter der Bebölferung.

füste bis nach Glasgow und Edinburg erfrecke. Kus Korjolf wird gemeldet, daß aur Jett des Erdbedens der dimmel eine eigenartige Färbigen annahm und ein untertröhiches Getöfe au hören war. Lederall an der Kithe fammelten sich auch die Kertwohner, die aus thren däusern gelichtet waren. Tog der Seftigfeit des Soloes wurde diesenatigen Sechavbeldaden neunenswerter Sachigen Gebändelschafen neunenswerter Sachischen siehd bisher nicht bekannt geweden. Ben Defervaorium in Kem bei Vondon wurde jolgende Erstäung ausgegeden: Der erfie Stoß ereinete sich au Sonntag um 128. Uhr. Der daupting siehen Mentickpater und war jo start, daß eine Messign umwältig von. Das Ersdbesch dauerte im anzuen eine halbe Stunde Sein Epigentum liegt etwa 15 Kilometer südlich von dust.

Erdftoge auch auf dem Festlande.

Das Erdbeben hat man jur gleichen Zeit in Frankreich, Holland und Belgien wahr-genommen, ohne daß irgendwe nennens-werter Shaden entstanden wäre. Die Häufer erzitierten, und man vernahm ein untertiedisches Rollen.

Entfetliches Unglück durch scheuende Pferde. Drei Rinder getötet.

Drei Kinder getötet.
In der Räche des Eiffeldorfes Büchel ercignete sich ein enstehtiges Unglück, das den Tod dreier Kinder aur Folge hatte. Ein Landwirt aus Büchel befand sich mit seine von nicht ichten drei noch nicht ichtulpslichtigen Kindern auf dem Heide. Plötzich gingen die Pferde mit dem Fuhrwert, auf dem die Kinder Plach genommen hatten, durch. Iwe Kinder im Aller von vier und sinn? Jahren sieden wom Wegene und geriefen unter die Adder. Das vieriährige Kind wurde auf der Telest getotet, das sinsfährig etwaspeliete, Es erlag nach strager Zeit im Krankendung ein Fellengen.

Tel Pferde rannten dann mit einem entgegensommenden Auftrwerf aus mirch auch eine geriebten der Gescheiden das der ihr der Verlegen und den Verlegungen.

"Dr. med." Nifoline Sanfen.

Gine faliche Rinderärztin, die in Berlin ihr Unwefen trieb.

thr Unwelen trieb.

Die feit weieren Boden eifzig geinchte angebliche Rinderärzin "Dr. med." Rifoline Sanien wurde om Freitagabend in einem Franzierungsbürd in der Bülowitraße in Verlin von Rriminalbeamten feitgenommen. Die Sanien hielt fich im Bertim ohne Bohnung auf und batte bei ihrer Berhaltung feinen Pfennig Geld mehr bei fich Ihr werden gahreiche Betrügereien aur Laft gelegt

feinen Pfennig Geld mehr bei sich Ihr werden abhreiche Vetrigereien aur Laft gedeat
Im Wärz dieses Jahres hatte sie, ohne im Besig irgendwelcher Barmittel zu sein, in Besig irgendwelcher Barmittel zu sein, in Bentuppin am Woldwovie eine sichloss finge Viella gemietet, wosier sie 1500 Mart monatsiche Miete ablete lottle. Sie solio Gart monatsiche Miete ablete lottle. Sie solio Gart mit dem Besiger einen Kausvertrag ab und wollte auf den Kausvertes von 350 000 Mart am 1. April 120 000 Wart ausgablen. Als der Jahlungstermin überschriften un, erzählte sie dem Berfäuser, sie wollte Aarbenaftien verfausen. Beiter hatte sie ein Kertonal von neun Köpfen angestellt und zahlreichen Handwerfenn Klusträge erteilt, der nie einen Pseunig Geld bezahlt. In der Willa wollte sie ausgebig ein Zanatorium einrichten. Unter Sinterlassung abstreicher Zehnlichen verschwand sie aus der Willa.

In Versin mietete sie sich dei einer Dame ein, der sie 1500 Mart abiswindelte. Inter Sinterlassung auf sielen achöriges daus, um bott angebisch ein Kinderfrippeligim einzurichten. Giner Volgsten achöriges daus, um bott angebisch ein Kinderfrippeligim einzurichten. Giner Sinter de Verschulten von der Webellen und der Webellen und der Wöhrle und der Webell und der Webellen und der Webell und der Webell und der Webellen und der Webellen und der State und der St

Tagung ber Bantangeftellten Mitteldeutschlands.

Antificioeungianios.

Ter Teutific Bantbeamten Berein E. B. hatte die Borffande der aum Gan Mittelseutischland gehörenden Jweignereine und Ortsgruppen um 30. u. 31. Mai au einer Tagung nach dannover einberufen. Vertrefen waren 23 Bantpläfe durch 60 Abgeordnete. Der Tagung wohnten das Mitglied der Jauptverwendtung Perret, Bertin, und die Auffichtsratsmitglieder Bed. Dannover, und

Reumann, Salle, bei. Der vom Gauvorsieher Richter, Magdeburg, erstattete
Geschäftsbericht ergab eine weitere organijatorische und sinanzielle Kräftigung der Bernfsorganisation der Bantangestellten. Wenn auch in der Berichtsgeit die Jahl der Angesellten der mitteldeutschen Annfectriebe um mehr als 300 verringert worden ist, jo fonnte troßen der bisherige Mitglieder-bestand nicht nur gehalten, sondern sogar etwas erhöst werden. Die Kecksischinktsiasfeit war insolge des dauernden Perionalabbaues sehr umsangreich.



Beim Brand des Münchener Glaspalaftes vernichtet:

"Des Knaben Bunderhorn" von Moris

Anch dieses Gemalde, das fast ieder Deutsche gefannt und geliebt hat, ging nach den vor-liegenden Berichten in den Flammen auf,

des PIXAVUN Haar Shampoon

selvst für das hellste

für hellste Blond Shampoon



fibu

Feu die

Mat

In Bond Barrens Barren

Regatta in Calbe. Leiber kein Erfolg ber MRG.

Mm Sonntag fand in Calbe Die erfte bies ichrige Regatta ftatt. Durch die Regenfälle und Gewitter waren die Bedingungen für Mannschaften und Zuschauer nicht die glänn. — Unsere MMG.-Leute konnten I noch keinen Sieg erringen. Sie auf der ersten Hälfte der Strecke biesmal nicht schnell genug und konnten das Berholen, ein Mangel, der wohl größtenteilsh dadurch begründet ist, daß der Trainer in-folge Fehlens eines Motorbootes den Berlauf Trainingsfahrten nicht ber verfolgen fann, wie es wilnichenswert mare.

Es wurben folgenbe Rennen ausgetragen

Sorennen 2 Sentor-Bierer: Bittenberg, Werdenurg und Schrieber-Magdeburg, Calbe, Merfeburg und Schonnebert. Borrennen Leichter Vierer bie 4 Wagheburger Vorlinfe, Dessau und Merfeburg, Borrennen Eroper Aller ist der Aller Blieberg, Merfeburg, Calbe, Bidting und Sixtenbogel-Leipzig, Haubterunen Schluft, Aller Vierer Bertelburg, Angebeurg Elich und Gestleitzig und Calbe.

Es wird harte Arbeit koften, um das Feb-ude dis jum nächsten Sonntag für die egatta in Bernburg nachzuholen.

Hoden.

26c M&C. Damen fiegen abermals 4:1 (3:0) gegen 99.

Handball DI.

128. Ref. - Lauchftatt 2. 4:1 abgebrochen

Trommelball.

%29. — 1885 75:68 (38:39)

Me erstes Bflichtspiel konnten die Turne-ernen des ATB, zu einem Siege gestalten nuch sich somit die ersten Punkte sichern. 1885 teat leider nur mit 4 Mann an.

Erfüllte Hoffnungen!

99er Sieg über Bittoria Zerbit. — Im Jubilaumsturnier von Favorit verliert und ge-winnt unfer Big. — Mit einem halben Tusend Treffern bezwingt Neumart den Eport-finb 1909 Magdeburg.

Mit dem Ergebnis der Sonnabend und bürg kan in der ersten Spielhälfte ununter Sonntagskämpfe kann man beinah volls brochen im Angriff, aber Kisser spielet wie kländ zustrieben sein. Drei Seige und eine der in ganz großer Korm. Die Klien des auf besondere Umidiandes zusträgnischene Kiederlage wurden von unseren Wanntschaften siederlage wurden von unseren Wanntschaften siederlage wurden von unseren Wanntschaften sieder Auftreit bei erzielt. Untere Ver hatten sower zu tun, als ob es auf den den genehm überrassendenden zu erhalbe der Andre kan den der klieden auf den klieden zu klieden klieden der klieden klied

Sart umhämpft!

99 - Biftoria Berbit 4:3 (3:1).

Hatt umkämpft!

99 — Biftoria Zerbit 4:3 (3:1).

Die Anhaltiner entruphten sich als eine äusierit schnelker Est, die die Aum Schus mit äuserite Energie Kampfte. Uns technischen Gebiet kannte sie mit dem Sportversein nicht gang mit, daßer und ein eine Keiter wordildich, Ihre besten Leute hatten sie im rechten Berteibiger und dem Hon Solissten der von sie siener "förwerlichen Külle" beim Stade won 21 sie Merseburg einen fabelhoften Endhurt insenierte. Beim Sportvereit sieher beidamp sir Proble eine shoethoften Endhurt insenierte. Beim Sportvereit sieher hebes Vod erhabene Bartle, Bei Schitt machten sich bie Volgen einer Berletung und siehe solse knabene Bartle, Bei Schitt machten sich bie Volgen seiner Berletung und siehe solse Kullenden. Am zich geleich und benge als Sturmbirdent. Mit seiner Schnelisseit und Benge als Sturmbirdent. Mit seiner Schnelisseit bringt Geschenen auch gestern nicht gang 400 durch Nösiger in Nührung. Die Pologegie bringt Geschen werten sein Spolisseit bringt Geschen werten und ber Angelie und seine Berletung gesch aus einem Geblänfel auf 1:1 liellen. Es wird auf beiben Seiten lebendiger Etnu Mitte ber erften Motheit auf 1:1 liellen. Es wird auf beiben Seiten lebendiger Stum Mitte ber erften Motheit auf 1:1 liellen, die weiten Bartle und 1:1 liellen, das weiten Pauf unhaltbar einfähelt, kalt wäre wenig hötere Abermals der Gleichfielten, da Aboed im Erchraum auf ber Zuche nach vollem Pauf unhaltbar einfähelt, kan waufe fällt durch Benge auf Wochunge kollen geschicht und ein Außeit und ver Kent Woch den Schielen gebien. Zohitt hinte immer mehr und wirte flotiehligh als Statiff und Penge auf Gleichiehligh als Statiff unf immer mehr und wirte flotiehligh als Statiff und Webes aum 4:1 sibrt, gebören der Schitt hinte immer mehr und wirte flotiehligh als Statiff und Webesaufen. Berbif tommt bann noch au auset Toren.

Mieberlage und Sieg!

Big. — Favorit 1:2 (0:0). Big. — Boruffia 5:3 (1:2).

Unfer BfL betam bie Richtigfeit unserer gleichen boch in der letzten Markranstabt aus gleichen boch in der letzten Nierkelfunde gleichen boch in der letzten Nierkelfunde gleichen boch in der letzten Nierkelfunde vollzop ich das Gelchle. Mit zwie erstern under bie Nieberlage gegen den Jubitar kaum zusande gefommen, wenn König nicht durch die Dunkelheit behindert gewesen wäre. Merse- Seunaer gestern nach dem Abptiss behaupten.

der schossen in regelmäßigen Abständen vier Mal ein, während Borussia durch Zeising nur noch einmal erfolgreich war.

Berichte über untere Mannichaften und Sandball laffen wir morgen folgen.

Bombenfieg in Reumark!

Renmart - Sportflub Dagdeburg 6:0 (2:0).

fouge in der ersten Spielhästse unmiret berochen in Angatz und gescher Kister heite wieder in gang größer Korm. Die Altsen des Kormans der Kister des Kormans der Kister des Kormans der Kister des konstellen des kieden der kriberung einstohen Ant Hölen est als obes auf den Gegentresser von Kant der Gescher der in geschieden bleiben wirde, als König mehr merte als sah, wie die Espertugia nicht werden in die Kormans der kieden der kroßen gegen Verlagen.
Im vorangegangenen Tressen der Kormans der konstlesse der in der anveiten Holdigen.
Im vorangegangenen Tressen der Kormans der königen Werkeldigen.
Im vorangegangenen Tressen der Kormans der königen Gescher der königen der königen konstlesse der königen königen. In der königen der königen königen der königen der königen der königen königen der königen königen. In der königen königen der königen der königen königen der königen der königen königen königen der königen königen. In der königen k

Schöne Kämpfe in der 16-Klasse.

Marathon Röffen Sportfreunde Martranftadt Ref. 5:3 (2:2).

Berbient war ber Sieg dem Spielverlauf nach nicht, eber hötte er Meufsau gufallen miffen Wet den Beunaren machten fich farte Exmiddungserscheinungen vom Freitagsfriel bewerfder. Zur Habelbeit finnt des Treffen 2:1 für Meufchau und man rechnete foor mit threm Siege. Da gelang ben Beunaren überrafchend der Lusgleich und plöhilch lagen tie sogen ist 42 voran. Unentmutigt fämpfte Meufchau, date aber ieht Schulpeck. Tros daternder Angeliefe ist nur noch ein Treffer. Der peltans verblente Ausgleich bieb ber lagt. — Aleie (B) pifff gut.

Ammendorf - Giebichenftein 4:1 (2:1).

Ammendorf — Geriadenfern ist (23). Die Ammendorfe figherten fig mit biefen Siege die Teilnahme an den VWVV-Be-Svielen Eigentlich überrafdet die Höhe des Ergeb-nisses Aürr Ammendorf ist dieser Siege ein tieiner Troft für die entgangene Weister-schaft,

In einem Gefellichaftsfpiel flegten Lettin über Grena Baffenborf 2:0.

Bereinsnachrichten

Merfeburger Schwimmerschaft c. B.: Dienstag, dem 9. Junt, abends 7 Uhr Wassers ballfpiele der Jugend und Herrentungunschaft gegen Wirrenberg in der Sternbergichen Badeanstalt. Am 17. Junt in Weisensches Berbandsbigte gegen Nerium-Weispensches. Bore ber die Jugendmaunschaft. Mannichaftsaufe stelltungen usw. siehe Unishang. Der Schwimmausichuß.

(Beitere Sportnachrichten auf Grite 8.)

den Seiten workanden lein, die solche Ab-imakungen tressen zu den die stellen die die die dat die doc die die doc die stellen die die doc die doc die stellen die die doc die doc die stellen die die doc die doc die stellen die doc die stellen die doc die stellen die die doc die doc die stellen die die doc die doc die stellen die doc die stellen die doc die doc die stellen die doc die doc die doc die die doc die die doc die doc die doc die die doc die doc die doc die die doc die

Ammer mehr fieht man heute vom Ber-bend gestellte Beisber in den Kammern der einzelnen Jweige der Sozialverlicherung fo-viet in den Schlichtungsausschäften. Alfo-auch dier ist ein großes Stüd Rationalisie-rung zu erkennen.



10. Provinzial-Feuerwehrverbandstag in Merseburg

Empfang der Gäste — Sigung des erweiterten Borstandes des Provinzialverbandes — 10. Berbandstag des Feuerwehr-Berbandes der Provinz Sachsen e. B. in der Aula der Albrecht-Dürer-Schule — Kameradschafts-abend im "Kastno" — Gottesdienst im Dom — Borssührung neuzeitlicher Feuerlöschgeräte auf dem Aulandt-plag — Schuls und Angriffsühung an der Kasene — Großer Umzug — Gartens konzert im "Schütgenhaus", "Tivoli" und "Funkenburg"

Wie wir schon in unjerer Sonnavens rettor Bild. Der Annoonern des Empisiung meldeten, zogen die Muffenten der sange sin Jenerwehr unermüdlich zu jeden Jug, um den Ohren" liegen. Inzwischen fand um 10 die neuankommenden Gäste mit Mussel zum Uhr eine Sigung des erweiterten Vorsandes Antskeller zu geleiten. Sier fand die erste des Provinzialnerkandes in Müsser Sotel inoffizielle Begrüßung und Ausgabe der statt. Die Zerhandlungen waren ausnahms-Ouartierzettel statt. Verdient um eine rei- tos interner Natur.

Merseburg, den 8. Junt.
wir sisten der Landender der Endelen, den den in univerer Sonnabendern der untermiddlich au sehn der Eigen der untermiddlich au sehn der Eigen der Ausgeben sind mit gaten der erneichten, der eine Wusstand der eine der untermiddlich au sehn der Eigen der eine der eigen der eine der eigen der eigen der eine der eine der eigen der eine d

das Bertrauen, das man ihm entgegenbringt, in jeder Veile erchteftigen will.

Begen der notwendigen Abreile des Begens der notwendigen Abreile des Perpfäldenten wird Punft 8 (Sortrag des Perpfäldenten wird Punft 8 (Sortrag des Peursfährentens Scholz) eingelköden. Sin geben der Erchte der Erchte einer Kertremspfichtlen. Ber die Erchte einer Unterweitschen Ber aber die Erchte einen Aufrie die einer Abreile eine Ab

ichnagen wurde die weitere Verfolgung der Angelegenischt dem Sorftand überlassen.
Detrinfpettor Schmidt gab dann einen Bericht über die Unstallen. Die Kichbourtigerungsordnung einbezogen worden, doch hat diese Eckitt auser einigen Gertuglicherungsordnung einbezogen worden, doch hat diese Eckitt auser einigen Gertugligigteiten n der Gedamtheit nicht verfolgen finnen. Die Unfallfasse diesen früher pratitisch einen Rückförtit. Denn in Wirtschigen finnen. Die Unfallfasse dechnet gegen früher pratitisch einen Rückförtit. Denn in Wirtschigen ind den Rückförtit. Denn in Wirtschigen die Unter Rückförtit. Denn in Wirtschigen die Kohen längli gebeilt ist. Da aber troßen noch Gelber gebraucht werden, haben die Freierlagietäten solche in beträcklicher diese dasst Verfügung gesellt, do das, wie früher, auch jest die Sozietäten einen gut Tell der Vallen tragen. Ihm aber vonetuellen Anterinfigen gerecht werden zu können. Legt er denn Hilberten aus Gera, die Ausführungsbeitinnungen aufs Genaueste zu kontien Schleren der Schneligstet in der Ammelbung die Souwstade. Natürlich muß die Auserbaung ind auch der Untwickliche Solchen Geren Dieserbaung ind auch der Untwickliche Beitend unrecht aus der den kieferen Berein die Schnelige Einfaränfungen auf ein der Ausgebrauh unrecht gesten der der Verfetze bei der der Ausgebrauh unrech ausgeben au lasse, um Wohle des wurde ausgeben au lasse, den Musikrache unrecht der der Keiner Bertingen unred.

Run pielet Veuerlösschrennen des Keiner Berting ihrer die Keiner Berting der der Berting der der Keiner Berting der der Ber

rechnen. Der Besuch der Schule muß von den Buntt "Berschiedenes" wurde den Kemeinden stinanziert werden. Ta die in Antrag auf erköhlte Rebernetsungen der Petträge, die zum Tell an die Areiber eich werden, brauch die Gemeinde nur in Abständen von Jahren mit einer solden Niegade zu rechnen. Judiebite kieserlösscher Gedia Obervrösscher der Verlegen der Verlegungen der Verlegungen vorlägen, unt die große Sache. Der Verlegungen vorlagen, an der hierauf solgenden Aussprache wurde vorgeschlagen, mit anderen Provingen gesterland die Tagung.

Verbandssikung in der Albrecht-Dürer-Schule.



diesen den besonderen Dank des Staates aus. Es ist nicht möglich und nicht gut, überall und allgawies Imszeichnungen zu überreichen Der Dank gilt allen, jedem einzelnen, der nie der Ferenwebr mitarbeitet. Vassen nicht sich die den Voren des Dichters, "Mit diesen mit den Worten des Dichters, mit Wenichenkraft die Clemente dömpfen".

Kameradschaftsabend im "Kasino".



Lindemann und andere. Rach dem gesproches nei Bort fam das gelungene Leda an die Bolfstänze wurden getanzt unter der nunstfangelie. Ein Männerchor und ein gemilicher Chor mit Blechkläfern "Flamme emport" Jum Schliefen Begleitung von Böticher. Anzwischen gemilicher Chor mit Blechkläfern "Flamme emport" Jum Schliefen ben etwick einer Merken, sie gewaltigen Durft, der in alle Kessen bei Kissen und sangen mit dem Chor "Höre des Wortschleiten von den Begleichen von den Kläben und songen mit dem Chor "Höre das Wort Zaten sich eine Werfücht, das wir zu dewellt geden und Seeren, die ihren Gerücht, das wir zu den der Kreisett erwerbent Sei mier Sort." Sein den der Leden der Werfeldunger Stadt und die Versiehet erwerbent Sei mier Sort." Sein Benetieren nicht in der Lage sind, bas wir zu den der Versiehet erwerbent Sein mier Sort. Sein Benetieren nicht in der Lage sind, bas wir zu den der Versiehet erwerbent Sein mier Sort. Sein Benetieren nicht in der Lage sind, bas wir zu den der Versiehet erwerbent Sein mie Sort. Sein Benetieren den der Versiehe der Werfeldunger Stadt zu der Versiehe der Versiehe Sein in Weisenstein Denn in Weisenstein Denn in Weisenstein Denn in Weisenstein Den in mie Weisenstein Den in Weisenstein Denn in Weisenstein Den in mie Weisenstein Den in weisenstein Den in mie der Weisen der der Versieher der Versie

Uebungen und Umzug am Festsonntag.

Der Sonntag murde mit einem Gottes-dienst eingeleitet. Bon allen Seiten ström isten die Bestemanner herbei, is daß binnen furgem das höse Kolteshans von Andächtigen acfällt mar. Bemundernd ichweiten die nur bei der bas ehrirträsseiseltende Innere unseres schonen Domes.

Die Borte des Geiftlichen: Soll ich mei-nes Bruders hüter fein? die in der auf-opfernden Tätigkeit der Freiwilligen Fener-wehr eine restlofe Bejahung finden, riefen



cinen gewaltigen Eindruck hervor und werden noch lange in den Serzen "der Süter ihrer Brider" nachbalten. And "die Dame beit au ficht gewalten einer Frieder her Seiner Den interher die Feuerwehrmänner. Daß nach dem Gottesbiem Dom und Schloß besichtigt wurden, verfiedt sich von sieht. Rach dem Klichenstellen unrebe als dem Klinderplag ein fleines Dori abgedrannt, das tags auvor aufgebaut war. Mit dem wobernen Wichgapparaten wurde die Feuerwehr bald derr des Breinheis. Gint erzeich Weichigenmenge verfolgte mit groken Intereste diese Amgewohnte Schaupfeld. Mar den unsangenehme Ausgehreitwickung fünderte wiele vor allzu genauem Eindium.

bie unangenehme Nauchentwicklung hinderte wiele vor allau genamem Stubium.

Gin frästiger, periodenweise austretender Gewitterregen, sonit der beste French und bestehen Austretender Gewitterregen, sonit der beite French und bestehen Werthagsarbeit, drohte den Leiden Tell des Freise angestellig au beeinfulsen. Mer als am frishen Nachmittag die einzelnen Gruppen sich under dem Vorantiti ihrer Appellen am Depot aum Festag verlammeten, da straagle die Sonne vom rechten dimmelebstan berad und der der vorangegangenen Tage und Rächte sich ausrußen musken, so dot doch der Arende der vorangegangenen Tage und Rächte sich ein imposanten Mnbitt dar. Voran ichritt die Schupo mit ihrem Saustmannt no er Mitte. Dann solgten die vielen Vertretere der Kreisvereine, alle durch Schler gesten der in vorantienen Mnbitt dar. Voran ichritt die Schupo mit ihrem Saustmannt no er Mitte. Dann solgten die vielen Vertretere der Kreisvereine, alle durch Schler gesten werden, aus in diesem Krisenjahr nur abselt ist.

Austrebaltung und Khowechslung. Mande den werden der Areinvilligen Kneuenoph und der Areinvilligen Kneuenoph und Schwechslung der der Vertretere der Kreisvereinen im roten Seitzunges vorantielle und Austrebeitschaften. Die Zanitäter begleiteten der Kreisvereiner der Schwechslung und Kneuert werden der Kreisvereiner Verdenställenen Franzen mit Mitmen gelchmidt. Ein Schwofen einem Verder (etc. Arriben und Aufbes energlich an einem Verder (etc. Kreisvereine Verdenställenen Kreisen vor der Kreisvelligen Kneuenoph uns Seitendal vormittigen. Verenweit und der Freisung der Kreisvelligen kneuenoph und Eget am Grabe vor der Schwere Verdenställenen Schwere vor der Kreisvelligen Kneuenoph und Eget am Grabe vor der Verdenställenen Freisung der Kreisvelligen kneuenoph und Eget am Grabe vor der Verdenställenen Freisung der Kreisvelligen kneuenoph und Eget aus der Kreisvelligen kneuenoph und Eget am Grabe vor der Verdenställenerfösschlicher der Freisungen der Kreisvelligen kneuenoph und Eget am Grabe vor der Kreisvelligen Kneuenoph und der Krei

Ein Tag, an dem es nicht regnen darf.

"Medardi (8. Juni) Regen, gibt ber Gerfte feinen Gegen".

Gerfte feinen Segen".
Unter den Kalender-Heiligen (pielt Wesdardung eine jehr beischene Rolle. Er sam für sich beiden, daß er dem kleinen Robert Schu mann im Jahre des deits 1810 zum Licht der Velle verholfen hat, der dann ein großer Mufflant geworden ihr und durch das den Puliflant geworden ihr und der hig aus der Velle verholfen hat, der dann ein großer Rufflant geworden ihr und durch das den Puliflant geworden ihr und der hig aus der Velle verholfen Schulen Geworden ihr des kannen Redardung einen Griffler, einen Asketen, einen sonderdaren Heiligen. Es tommt kaum darauf an, wer er in Wirflicht geweisen ist.

lichkeit gewesen ist.

Zebenfalls ist er einer der Heitigen, die feinen Regen wertragen. Der Bauer will keinen Regen am Medardnistag, weil es der Gerste nicht bekonnt. Am stelle man sich den mageren Kopf diese Heitigen mit dem pärlichen Hauptigar von neben einem Dickfickel vom Lande, der sein Gebetlein pricht, damit Medardus dich und iroden fäll. Die Galerie der anderen Heitigen umgibt diese beiden Unterfändler, die sich an eine Beiterwart Fetrus balten mitten, wenn es nach ihrem Einn gehen soll. Bird der Schlässeltigen den Welter den geden in den Verleiter den gehen foll. Sird der Schlässelt den wie keinen Medard gewaltige fun, was sie wollen?

Mecht angenehm berührte es, daß weder Franen noch Kinder neben den Väteren nud Fremden einhertiefen. Es herrichte eine ladellofe Zisjahlin, die man fich auch dem nächt bei unterem Kinderfeitumzig wieder winighen möchte. Frihere vourse drie krafte Ordnung nämlich auch beim Kinderfeit rellich unterheiter. Rach dem Feitungung herrichte im allen Vofalen lehhafter Vertrieb, besonderst mit "Edükenfaus" und "Cafinogarten", wo Feitungung fernen Generwehrfapellen tonzerierten.

Finale.

Kurz vor Torichluß, fünf Minuten vor neun Uhr, sollte fich auch die leiste Programm-nummer noch abwideln. "Ein tiefes Brum-men verfündet die Anfamit des leisten, aber größten und höchsten Gastes

"Graf Zeppelin"

"Graf Jeppelin"

Dem telephonischen Annuf unierer Stadtverwaltung nach Friedrichschafen, auf dem
Fluge von Magdeburg in Andetracht des
großen Feiermechrerbandstages über Meriedurg zu fommen, hatte man troß des Ummeges in freundlicher Beile Folge gefeiltet.
Ehrfunchtsvoll, mit folger Freude und innerer Begelicherung fahen wir den Riefen über
uns gleiten "giemlich niedrig, so daß man die erlendieten Feiner und Gondeln troß eintrefender Jammerung gut erlennen fonnte.
Natürzlich soße das Ericheinen bleies unvermuteten Gates in allen Straßen großen
Jubel ans.

Bald ertonte bas Abichiebelied ber letten Vald erfonte das Abshchesbied der letzen Kapelle. Mit den alten Beilen: "Muh i denn zum Städtels hinaus" zogen die letzen Beftgäfte zur Bahn. Nur eine Etimmung hat wöhrend der Feitrage geherrigt und fich im mer mehr vertieft: "Es war iehr ickön Werfeburg". Stadtverwaltung, Bevölferung



75 Jahre evangelifche Jungmännerarbeit.

evangelische Jungmännerarbeit.

Der Dibund Gvangelische Jungmännerbereine, die Jun wirden Jahre unter dem Namen "Scheutische Jungmännerbereine die Jungmännerbereine des der Vollensteine School von der Vollensteine Vollensteine

Reflameauswüchse.

isigdel vom Lande, der sein Gebetlein spricht, danti Meckardus disch und trocken fall. Die Galerie der anderen Seiligen umgibt diese beiden Unterschäder, die sied an den Wetterwart Vetrus balten missen, wenn es nach ihrem Einn gehen soll. Wird der Schüllichten der Allein missen der volleige der verweistet worden. Win Seiliger, der seinem Regen werträgt. Wie grießgrämig wird er sein, wenn es doch im nächten fant doch auf verlässen, der im nächten Jahr das Kaglement der Bouern-regen ihm umti hartnächger aufeist, und er fann doch nicht offen augeben, doch er doch nicht offen augeben, doch er dam doch nicht offen augeben, doch er dam doch nicht offen augeben, doch er dam doch nicht offen augeben, doch er der aus der Men weiter nicht mochen der Kenn er den kollen mehre den Kenn delige von seiner Erodenbeit lieben wentger das Vasser nicht micht micht micht micht micht micht der Verläusung den Verläusung der Abeltungen der Verläusung der Verläu

Wo ift das Geld geblieben?

Am Herbst 1928 herrichte in den Schreide Beitet. Richtsbestoweniger erklärt ihn das studen der Merfedurger Stodiverwoltung Gericht der zweimaligen Unterfollagung sür Hondliches Bolizelwählichte, dem and die dieher ködische Kolizelwählichten erklächt, dem and die dieher ködische Kolizelwendatung in Merfedurg unterfellet werden sollte. So gade es denn um diese Zeit in den Burcaus der Woglizelt der Jeden der Woglizelt der Verlagen der Woglizelt der Jeden der Verlagen der Woglizelt der Verlagen der Woglizelt der Verlagen der Woglizelt der Verlagen der Ve

Sarl B. fieht unter ber Antlage, daß er von ihm eingezogene Mictobeträge in Söhe von 54 und 27 M. unterfclagen habe.

von 54 und 27 M. unterischagen habe.

Er hat zu damaliger Zeit für die Stahtstessen Metesbeträge von Mietern städhischer Wohnungen eingezogen. Das hat er auch der Gattin des damit kolizeischule in Burg weilenden Bolizeiwachtmeisters M. geton Einmal erbob er für zwei Monate 54 M. Miete und höter noch einmal für ein Wonat 27 M. In eidem Asslen dat erkopen weilen der Pron M. Quittung geleistet. Neber des 54 M. befand sich Gericht eine beglaubigte Weicht der Luittung. Die zweite Luittung is der Kran M. berlorengegangen.

ber Frau M. verlorengegangen.

An den Salsenbidgern der Stadtverwaltung find die 81 M. Miete nicht verzeichnet und teiner der damats tätigen Kassenlichte und bestätigen, daß Karl B. die belden vereinnahmten Mietsbeträge abgesilder da. B. die behautet nun, daß er die ersten 54 M. an der Kasse dagelicht daß das der der ersten stadte angeliefert hätte, aber er vermag nicht anzugeben, wer der Empfänger as weien wäre. Bezüglich der 27 M. weiß er, das feine Lustung nich mehr aufgalten ist. So behauptet er nun, daß er die 27 M. rend krau M. nicht erhalten und darun auch nicht erhalten und darun auf nicht eine Empfangsbestätigung ausgeschieben hötzte.

Mo

Auf gierung

ruhe in nung d hinlaute der Ze jedes I dem V und ge von fri

augelafi Dienft

Befar nung und S meinde mung d ou tra veröffe blatt

Mai berlan auch mehrfi Pofe der F genier mit nicht Rest

in H Finge und Erwa

21rt

20 ben im (nati eing

R

3n diefem Angenblid flige von der inne-ren Stadt her mit 30 Rilometer Ge-ichwindigfeit ein tleiner Dixi heran und faß im nächften auf bem Sandwagen.

Diefer war foldem Andbongen. Diefer war foldem Anfurm nicht gevoachsen kläglich brach er in sich zusammen. Sein junger Fahrer aber wurde seitwärts ge-schseubert, kam indes mit einigen Hautab-schürfungen davon.

schirfungen davon.

Der Diri gehörte dem Kausmann Karl Sch., der ihn selbst fuhr. Es kan, wie es in soldsen Dingen immer zu geschehen pliegt: von Gericht sahen, der die deben Fahrer wieder. Karl Sch. als Angestagter wegen schriebere Körperverleung in Tateinheit mit llebertretung der Kraissehen, der Gering Sch. ist offender der Bortall selbst gewesen, der eine Gering Sch. ist offender der Bortall selbst leich gewesen, der er glaubt nicht, der er fahrläfig gehandelt hätte. Das Wetter sein und untschiede untschafte der Schalberte der Verlagt der Entschlieber der Verlagt der Verl

Ainderfeft 1931.

Das Kinderfeit findet in diesem Jahre am 20. Juni 1931 fatt. Unmeldungen von Stän-ben werden bis aum 15. Juni 1931, 10 Uhr. im Rathaus am Wartt, Jimmer 1. schriftligd entgegenommen. Soder eingespiede Wels dungen können nicht berücksichtigt werben.

Die Platverteilung findet am Montag, m 22. Juni 1931 statt. Treffpunkt 15 Uhr i der Riederlage der Sternburgbrauerei am Rulandtplat

Wettervorherfage.

Borherfage bis Dienstagabend: am Dienstag wahrscheinlich heiteres Wetter. Um bie Mittagskunden stärtere Haufenwolfen-bilbung, feine, ober nur vereinzelt geringe Niederschläge. Tagsüber etwas wärmer als

Enigkeit" feiert Frühlingsfeft.

"Singkeit" tetet Francischen "Einigkeit" hate die Mitalieder zu einem Frühlfungsdall im großen Sand des "Stivolf" eingeladen. Leider recht menige maren dem Aufe gefolgt. Die ersötenen vorren daten daburch recht und ich werten den den der Sangbein nach den klängen der Salsburger Zohrammestapelle bis in die hydie Nacht. Es war auch dier die Fenerwehrtagung, die viele Mitalieder vom Belind dagebatten hat; die meisten hatten "Einquartierung".

Gelbftmorb.

Freiwillio aus dem Leben geschieden ist durch Gasverziftung in seiner Wohnung der Dreher Karl M. R

Unfer Kreisbrandmeifter.

Schlossermeister Schraber=Bölsche ist m 5. Junt vom Landrat zum Kreis-randmeisterssinden Jahr betabt-eis Merseburg ernannt und verpflichtet verben.

Ausflug nach Erebnit.

Der Kinderug nach errenns.
Der Kindergotiesdienis der Stadiftede veranstaltet an kommenden Mittwoch, dem 10.
Junt, seinen gewöhrten Kussign nach Treditie, Mitte Kinder verfammeln sich um://31lbr.
auf dem Grünen Martt. Auch die Esten und Bernandten ber Kinder tönnen sich ansässiehen, der Stadischen der Kinder ist die Stadischen der Kinder ist die für 7 Uhr abends vorgesehen.

Traditionssesses in Quedlinbura. Zu dem Bortarge "Bon der Mobilmachtuna dis zur Marneisschaft", der am Sonnabend. den 11. zust, stattfindet, follen auch die Kameraden der übrigen Wertschurger Militärvereine ein-geladen werden. Nach Erschämma einiger interner Bereinsangelegnstieten wurde die Versammlung um 11.15 Uhr geichssein.

Nachflang zum Marinetag.

Musitellung im Strandichlößchen.

Ein zierlich Schiffchen schwebt in meiner Diele. Amwoben von der Dämmrung sansten Schleiern, Als wollt es träumerisch versunken seiern Nach Lust und Leid der Seefahrt nun am Ziese. Robert Loef.

Mad Luft und Leid der Seeightet nur am Ziele.

Mohert Loef.

Mohert Loef.

Mohert Loef.

Mohert Loef.

Mohert Loef.

Mennit Lu die Boesse beerees und der Gegeschichtsachter, das Du selbst den sigger der Gegeschichtsachter.

Mennit Lu die Boesse der Leinen Lippen gestuckt eine Entwickt seine unendlichen Beiten embjunden? Holl Du je den Gesang des Weeres sein Brausen und seine gewaltigen Bochen bewundert? Gewinf fennit Du das Meer aus den Gebildeten Deiner Anntalie, angeregt durch Keitebeschreibungen wenn Du 3. H. don der Geschlacht von Salamis gesen des in her Beschlachten Beiten Based der Beschlachten Beiten Based der Beschlachten Beiten Based der Beschlachten Beiten Based der Geschlicht Golumbus, Dardes uhw. Mun ich walle der Beschlicht Golumbus, Dardes uhw. Mun ich will Dir die Kforten Deines Fraumslandes östene Mehren Beschlichten Echtlichten den Gegeheit einem benüber Geschlichten den Gigenheim einem Innigen Schnutz uszuführen, wohl dersändlichten Beschlichten Merschlichten Beschlichten Beschlichten

Berufsberatung für Ronfirmanden.

nits. Alle Kinder versammeln ich um /3 ühr auf dem Grümen Wartt. Auch die Ettern und Verwarten Wartt. Auch die Ettern und Verwarten Wartt. Auch die Ettern ich Exercise der Verwarten der Kinder feinen fich am ischiegen. Die Seinstehr nach Merfedurg ist ist 7 ühr abends vorgesehen.

Wonatstressen der ehemaliaen 158er.
Die im Vereinsforfal "Cassino" statzestung der Versammellen der Kontikende Versammellen hatte einen geten Wonatsversammlung batte einen geten Wreitssamtes eine Arbeits der Lebende vor Versammellen der Kontikende vor der Versamste der Anderschen, und der Kontikende vor der Versamste der Anderschen und der Kontikende vor der Versamste der Versamste der Freitste des Andersahen, und der Kontikende erssinet. Es wurden ichr beachtliche Resultate erssinet. Es wurden ichr beachtliche Rechtliche Rech



Gemufe und Dbft auch an Sonntagen käuflich.

ang an Conningen kauping.

And Grund der Bestrestend Sonntagsruse im Jandelsgewerbe mitd die Secrotanung der städtlichen Boliseinerwaltung dastinlantend erweitert, das an Conntagen in
der Zeit vom 1. April bis 30. September
jedes Jahres von 7,30 bis 9,30 lby neben
dem Bertagi von frischen Achte, frische
nund gerängieren Fischen and der Bertagi
von frischen über Di
kandelsein über dem brischen Db
kandelsein über Db
kandels

Dienstverträge mit Rirchenmufikern

Befanctlich ift es nach erfolgter Tennung eines organisch vereinigten Lichenund Schulantes Aufgabe der Kitchenund Schulantes Aufgabe der Kitchengemeinde, für die ordnungsmäßige Bachruchnung des firchenmustkalischen Dieustes Sorge zu tragen. Das Evangelliche Stonsfinorlum verössentlich des den der Aufgaben der Aufgaben der Verlegen der Verlegen der Verlegen der Verlegen der Verlegen Aufghullschreit abgestellt sind. Wit entipredenden Absänderungen sind die Aufgaben verwendbar.

Menfch in Sanbiduhen

Urbeitsgemeinschaft Schwarz-weiß-rot.

Deutschnaft Arbeitergruphe. Dienstag, ben 9. Juni, abends 8 Uhr, Bersammlung im Casino. Freunde und Gönner der deutsch-nationalen Bewegung sind hierzu freundlicht eingeladen.

Berein der Arbeiter und Arbeiterinner Merfeburg, Dienstagabend 8 Uhr Berfamm Inng im "Alten Dessauer". Sehr wichtig Tagesordnung. Um hahlreiches Erscheiner mirt geheten mird gebeten

Abniglin-Luife-Bund. Donnerstag, dem 11. Juni, 20 Uhr, bei Külfe, Bundseabend. Gau-tibrerin Afallein von Beiternhagen als Gaft. Aufnahme neuer Mitglieder. Das Er-scheinen aller Kameradinnen ist Pflicht. Gäste jind herzslicht willfommen.

Merfeburger Beranftaltungen.

Lichtipielvalaft Conne. "Das Madchenfciff" (Lebende Bare).

Rammerlichtipicle. "Drei junge Abler"

Aus der Umgebung.

Muto perbrannt.

Lenna. Ein Dierdrennt.

Lenna. Ein Dierdriensaute, das speben in der Reparaturwerssatt wiederhergesiellt wochen war, hatte einen schweren Unfall am Connadent aus der Beispesseller Chaussel in der Räge won "Bäumder". Der Albrer bemerfte einen Berggleierbrand und bremie instalgebessen in latzt, daß sich das Auto siderssatus, der Bergeren, des in ihm schen, mußten sich durch das Zenster ins Areie retten. Sie sind wurd den Beniber sänzlich unberletzt geblieden. Der Baggen selbs in bollig ausgebrannt und der Rege Schaffis mußten abgeschennt werden.

Cauglingewiegestunden.

Mücken. Die Mätterberatungs und Säug-lingsviegeftunden finder fatt: Mückeln am 12. Juni d. 38., nachmitags 2 Uhr in der Schule, Mückeln-Möderling am 12. Juni d. 3. nachmittags 4 Uhr im Gemeinbedaus. Allen Müttern und Pflegemüttern mit Säuglingen und Kleintindern wird der Bejadlingen und Kleintindern wird der Bejadlingen vatungsstunden dringend empfohlen.

Diebitahlereite aufgefunden.

Lüsen. Die Bolizeiverwaltung teilt mit, das auf dem hiefigen Alchenblag der Rahmen des vor furzem nachts in der Bahndofsvirt-flact geflohjenen Jahrendes gefunden ich hinterrad und Bereifung des Vorberrades sefenden.

I. G. Farbenindustrie U.-G.

In der Generalversammlung am Mitt-woch in Frankfurt am Wain, in der eine den den fan 10 vorgenommen worden. d00 Affloinder vertreten woren, modie Ge-helm rat Schulb an dem Gelhöfts bericht noch folgende Unskührungen: "der den Afflichtlagen, doß die J. G. Farben, abge-lectift noch folgende Unskührungen:

Die in der Gewinn, und Verluftrechnung ausgewiesenen ordentlichen Absicht eid und ausgewiesenen ordentlichen Absicht und a. en verteilen sich auf die einzelnen Anlage-lonten wie solgt: Liegenichaften 206 775 M., sebände und Eitenbahren 14 215 6ch Mart, Apparate und Utensilien 42 868 756 Mart, Ausammen 57 286 192 Mart, Die No-idrechbungen können als reichlich bezeichnet werden.

Die unter Borröten aufgeführten "Sigenen Erzeugniffe" enthalten auch die Stickfiofibeitände des Ammontat-werfs Merjeburg, da der Berfanf und die Abrechnung über die J. G. Farbenindustrie werks Mersebi Abrechnung üb A.=G. erfolgen.

A.G. erfolgen.

Uniere Au s f ä l l e auf ausstehende Forderungen find iehr gering geweien. Die mit mis durch Juteresionemeinsgatisverträge verbundenen Firmen haben ihre Dividende aus eigenen Erträgnissen betretten fönnen. Rorst Hober in Osso – an diesem Sittersfessungen ein die Sitter formerungen in die 3. G. Genue, Basich interesiert – bat in dem letsten Geschäftsligder die Subbende von 6 Prozent auf 8 Prozent auf 8 Prozent erhöhen fönnen.

Die Belegichaft

betrug 79.772 Arbeiter und Angestellte am 1. Mai 1931 gegen 79.963 Arbeiter und An-gestellte am 1. Januar 1931.

Innerhalb der 3. G. Farbeninduftrie A.G. und des Lennawerts wurden im Ge-ichaftsjahr 1930 rund 300 Mill. Marf an Löhnen und Gehältern gegahlt.

13.2 Frozent im Vorjahr.

Bie Dereits im Gefählisbericht ermähnt, find die am 31. Dezember 1930 in unterem Beith befindlichen nom. 49 916 800 M. Aftien unierer Gefellichaft zu part aufgenommen, worden. Die Voldrechung am iben am 31. Dezember 1930 gilftigen Kure von 125 Krozent erforberten gunächt 1936 M. Bir find aber darüber finnispegangen und hähen eine weitere Phisparkengangen und hähen eine weitere Phisparkengungen und eine meitere Abschrichung von 12 479 000 M. vorgenommen. Beide Abschreibungen find der ittliem Referve entnommen worden.

Der Zaufch mit den Abein ist ein ische in is der

von 6 zu 10 vorgenommen worden.

Bet den Aftientransaftionen ift zu berüchfichtigen, daß die 3. G. Farben, abgefehen von dem Umtausch gegen Aftien von Nieded, Nobel, Mheinich-Weifslichtige Sprengioteft, Abeinfahl und zu verschiedenen anderen Verwendungsaweden rund nom. 125 Will. Mart zum Umtausch gegen Teilschuldverschreibungen vorzuschen hat. Bir sind also iest in der Lage, aunächt die vorhandenen Schwendung vorzuschen für ein vorzuschen werzuschung in der noch nicht begedenen Aftien Gehenach machen. Am übrigen ist est mischenswert, einen gewissen Schlieden für etwaspenen. In der Angelen zu der Ang

Was ben

bisherigen Berlauf bes neuen Geidäftsjahres

Gefchäftsjahres
anbelangt, in tonnte auf dem Gebiete der Farbsingte und Färbereihtsprodutte bei stemtich widerfendstädigem Inlandsmarkt der sonit in dem Geschäft mit den Industrieländern allgemein auch weiterhin zu beschachtend Kussall durch ver bezigerten Absah in niederschaft den Geschäft au sogeglichen werden, namentlich am dinessischen Robinstallen Wart beginnt die in den Großprodutten erreichte Beständigung mit den anderen Saupterzeugungsländern sich ginitig auszungsteilen. Der Absah im Sickfahr hat den Anderen Kandern erwarteten Richang aufzuweisen. Die internationalen Versandungen iber die Verlängerung der europätschen Etidioff-Ronvention find noch im Gange. Gange.

Chemifalien und Löfungsmittel find nach Chemifalien und Löfungsmittel find nach wie vor noch adseichmächt, dagegen entiprechen Photographika den Erwartungen. Runffiche fieht gegenmärtig unter dem Zeichen der Verhandlungen zur Bründung eines deutschen kunfliede-Sundtakz, von der man eine günifigere Bekaltung der bisherigen Martikage erhöftt. Das Justandsgeichfür befriedigte bisher, der Auslandsablag nicht in dem gleichen Umfange.

Das pharmazentifche Gefchäft

nimmt auch im nenen Jahre eine erfreuliche Entwicklung und konnte fich gut behaupten

Bas unsere fin anzielle Lage anbelangt, io haben wir im nenen Jahre die in der Vilang. Ende 1930 ersichtlichen Bankfredie zurücksegaht. Die zur Verstügung sechenden flüssigen Wittel betragen zurzeit rund

160 Millionen Mart.

Tag der Geflügelzüchter.

Reuna. Rachdem schort die im Kannar in gena abgehaltene Gauschau ein voller Erfolg des rührigen Gestüggelsichtervereins zeuma-Verurössen werden. Auch ein geschen des Geschendung keiner Laue der Geschendung keiner der Geschendung keiner der Geschendung keiner des Geschendungs geschlichtig der Geschendung geschlichtig der Geschendung geschlichtig der der der Geschlichtig Geschlichtig Geschlichtig der Geschlichtig Geschlichtig Geschlichtig der Geschlichtig der Geschlichtig der Geschlichtig der Geschlichtig Geschlichtig der Geschlichtig der Geschlichtig Geschlichtig der Geschlichtig Geschlichtig der Geschlichtig der Geschlichtig der Geschlichtig Geschlichtig der Geschlichtig Geschlichtig der Geschlichtig Geschlichtig der Geschlichtig der Geschlichtig Geschlichtig der Geschlichtig Geschlichtig der Geschlichtig Geschlichtig Geschlichtig der Geschlichtig der Geschlichtig Geschlichtig der Geschlichtig Geschlichtig der Geschlichtig Geschlichtig der Gesc

Süßen. Die Polizeiverwaltung teilt mit, das auf dem heieligen Alchenlage en Nachenlage. Im 17 llhr war man aber wieder vollender der von 18,200 Mart entschaft geflohenen Fahrendes der Nachenlagen von 18,200 Mart entschaft geflohenen Fahrendes der Nachenlagen von 18,200 Mart entschaft geflohenen Fahrendes gefinden ihr der Verlächen das in der Bahnhofswirte figdet geflohenen Fahrendes der Verlächen das in der Verlächen das in der Verlächen das Verlächen des Kölfenen Verlächen der Verlächen

Schlendig. Bet einem Ausslug in den Bald der Aue mußte ein Leipziger Liebespärchen leisteilen, daß es beim Tagern am Baldrand bestohten worden war. Der Dieb hat der Damentaiche den Betrag von 11,50 Mark entnommen und sie unterwegs weggeworfen. Der Dieb ist enthommen.

vifion feftgeftellten Unftimmigfeiten ihrer Memter enthoben worben.

Unfall bei ber Urbeit.

Nachbarstadt Halle.

Berufungsverhandlungen im MOA.-Brozeß.

Am Montag und Dienstag wird vor der 2. Straftammer Halle die Bernstung gegen den früheren Dieteftor Karl Pfelffer und den früheren, Auflichtsraftsvorfigenden Karl Kledmann von der Allgemeinen Drästrankenkafie Halle fowie den chemaftgen Hotelfer Karl Busch aus Bad Suderode stattfinden.

Das mit großem Kopfichütteln ausgenommene erstinitanzliche Urteil des Schöffengerichts Hall der Schöffen gerichts Hall vom Kovember 1990 hatte mit Freisprechung Pfeispres und Aleemanns, dagegen mit einer Berurteilung des Buich aus der Schöffich geender. Den Vorsig sührte damals Landgerichtsdireftor Größe.

An der Etraffammer wird Eandagerigischerter Tor. A erron die Aerhandlung leiten. Die Auflage wird wieder Afficier T. Auflig werteen. Die beiden Freigieroschen, bei denen die Eaatsammafischaft Vertung eingelegt bat, werden wieder durch der Auflicht T. Lenganer verteibigt, Auch der Angelfagte Auflö fäst seine Verrüngen die Michael der Auflichten der A

Mag ift wieder da!

Altag Hr wieder oa!

Alfio doch Man hatte icon langiam angejangen um iha au trauern, um Pinguin VI., der feine schone Behaufung im Zoverlassen und einen Svaziergang unternommen hatte. Gottlob hat er den Garten gan utdt verlassen, londern hat ihn den gan icht verlassen, londern hat ihn den gangen Tag und auch noch möhrend der Nach burchstreffe Ihn und erfügliche Zog doch auch Seute morgen sand er sich in der Vähle seiner Wohnung erher ein, der Sunger nird ihn wohl reunnitig aurundgesührt haben. Man sand ihn gegen 4 Uhr vor dem Kilivserdhaus und der den der ihn au seinen traueruben Kollegen gurüd.

Rum find es wieder sechs.

Gefährlicher Brand im Spänekeller.

Gefahringer Stand im Spaneneuer.

Am Sonntag wurde die Keuerwer nachts
um 2,10 Uhr nach dem Böllberger Beg ger
ufen, wo in dem der Hollberger Beg ger
ufen, wo in dem der Hollberger Beg ger
und Stand ausgebrochen war. Durch zwei Ingänge fonnte gleichzeitig das Keuer unter
Bermendung von ichweren Rauchschaperäten
mit zwei Echlandleitungen angegriffen werben. Die Entfiehungsurfache fonnte noch
nicht einwandfrei ermittelt werden, doch
liegt zweifellos eine Entzündung von Hobeljahnen vor.

Männliche Leiche gelandet.

In der Rage der Siebenbogenbrude murbe gestern früh eine mannliche Leiche aus der Saale gelandet, die als die des Rellners Rasi-terborn feingeitellt nurde, der am Freitag dort Selbstmord durch Ertrinfen verübt hat.

Jugendlicher verübt Gelbitmord.

Am Montag morgen verfucte sich ein Lehrling an der Genzmerbrücke durch Auf-ichneiden der Pulsader das Leben zu nehmen Er wurde von hinzukommenden Passanken Er wurde von hingutommenden Paffanten baran gehindert und jum Poligeirevier ge-

Bühnenvolfsbund Salle.

Singnenvoltebund paule.

Sonnabend 18. Pfilostorfiellung für M. "Die ihöne Helend". Aartenausgabe 11. bis
18. Biederholung für Deinstag 16. Beahfreie Sonderworftellungen Mittwoch 10 "Die
tiebe Heindir"; Donnerstag 11. "Der letste
Balser"; Montag 15. "Carmen"; Mittwoch
17. "Madome Butterlir". Aarten lind noch
verfinder. Renammeldungen für die neue
Spielseit werben Bereits entagengenenmmen.
Geichäftskelle Martinsberg 15 (Auf 216 48).

Eigentum. Drud und Berlag: Merleburger Drud- und Berlagsanfialt G. m. b. 5. in Merleburg. Sälterfiraße 4. Redaftionelle Zeitung und verantwortlich für den Textetil. Ludwig A e be, verantwortlich für den Anzeigenteil Erhard Sch mid t, beibe in Merfeburg.

Bürger Merseburgs

Dein Blatt kann nur die älteste Heimatzeitung Merseburgs, das

Merseburger Tageblatt

sein. — Unser täglich wachsender Leser kreis bestätigt das.

Ehrentage des Turnverein "Germania"-Kayna. Andre 12,2 Set. 18, Willer, Wöderling, 12,1 Set. 2. Ebert, Lehna, 12,2 Set. 3. Barth, Lehna, 12,2 Set. 3. Barth

Butgelungener Feftabend - Etwa 400 Bettfämpfer am Start.

angageichnet. Naumehr folgt das Eurus riche Programm. Sier etwas hervorzuhebe wäre verfehlt. Alle Mitwirfenden gaden ih Beites, um das Jeft würdig zu gefalten. Sii gemütlicher Abend beschloß den 1. Tag.

Der Conntag: Chon morgens 6 Uhr gogen Der Sonnidag: Schon morgents 6 Uhr zogen bie Spielmannsägige durch die Erioden, um die Langischäfer auf das Test aufmerklang an machen. Eine kurze kampfrichterstigung und dann sollten die Beitstämpse beginnen. Kaum haten die Geräfeiturner ihre ersten Uebungen begonnen, in sehr ein karfer Gewirterregen ein, der alle Hospinungen des Jubilars zertötte. Der sonit sich in glängender Versässing bestimtlich der die Langische Lang taffung befindliche Platz war bald aufgeweicht Zo entischlos find die Eeitung, die Kample für Vormittags auszusehen. Trübe Bolten himgen noch am Himmel, als das Kommando aum Antreten aum Seitzung erichoff. Eine stattliche Angahl Turner und Turnerinnen hatten sich eingefunden, um dem Wartschunden ben Ort mit zu erfeben. An 800 Teilnehmer mit 18 Fahnen bewegten sich durch die Errosen. Um Tenkmal für die Gefallenen wurde ein ichlichter Eichenkranz niedergelegt. Jündende Worte prach fier der Vertreter des Gaues, Bachmann, mit dem Lied vom guten Kameraden endete die fürze Feier. Nun ging es am Friedhof vorbei, wo am Denkmal ein weiterer Araus niedergelegt wurde. Rachdem der Festaug den Platz erreicht hatte, traten die Weitlämpfer solvet wieder zu den Wehrkampfen an. Der Platz hatte sich in-zwischen wieder etwas gebessert. Leider muß-Um Dentmal für die Gefallenen murde

7. Dofmam, Etab. D. Weipenfell, ist Ptt.
8. Aretsfowar, 2. D. Softortieben, 128 Ptt.
9. Aretsfowar, 2. D. Softortieben, 128 Ptt.
11nterfisje Schukampf: 1. Wöhme, 2 D. Soft11g, 150 Ptt. 2. Stimmann, 2 D. Bobboach, 152 Ptt.
149 Ptt. 4. Stimmann, 2 D. Bobboach, 152 Ptt.
149 Ptt. 4. Stimmann, 2 D. Bobboach, 152 Ptt.
149 Ptt. 4. Stimmann, 2 D. Softortieben, 136
Ptt. 8. Softortieben, 141 Ptt. 7. Soch 2 D. Ridigein,
136 Ptt. 7. Immermann, 2 D. Softortieben, 136
Ptt. 8. Softortieben, 132 Ptt. 10. Otto, Ridbeach,
139 Ptt. 11. Deud, Rouno, 137 Ptt. 12. Deit,
130 Ptt. 11. Deud, Rouno, 137 Ptt. 12. Deit,
130 Ptt. 11. Deud, Rouno, 137 Ptt. 12. Deit,
130 Ptt. 11. Deud, Rouno, 137 Ptt. 12. Deit,
130 Ptt. 11. Deud, Rouno, 137 Ptt. 12. Deit,
130 Ptt. 15. Todger, 2 D. Raymod, 2 D.
2 D. Elltrick, 122 Ptt. 13. Langrod, 2 D.
2 D. Elltrick, 122 Ptt. 13. Langrod, 2 D.
2 D. Elltrick, 122 Ptt. 13. Langrod, 2 D.
2 D. Elltrick, 122 Ptt. 13. Langrod, 2 D.
2 D. Softortieben, 1314 1. Böttder,
137 Ptt. 15. Tröger, 2 D. Rayma, 118 Ptt.
17. Troft, 2 D. Reichordswerben, 117 Ptt.

Siebenkampf Jugend: 1314 1. Böttder,
187 D. Softort, 107 Ptt. 4. Steinhold,
2 D. Robeijin, 106 Ptt. 5. Unbeideid, Turn18. Sportd, Dalle, 99 Ptt. 6. Tebencrgarten,
2 Dortd, Dalle, 99 Ptt. 6. Tebencry, Eddort,
2 Dortd, Rolfen, 36 Ptt. 7. Rrefner, Eddorts
1 D. Refner, 2 D. Rrefreidurg, 38 Ptt.
1 D. Brefender, 2 D. Rrefre

igober, MTLB. Werfeburg, 83 Pkt.
Gischenhampf, Augend 15:16. 1. Böticher,
MLLB. Werfeburg, 110 Pkt. 2. Teubner,
D. Bildhoof 160 Pkt. 4. Hitter, Turmereln
Schortichen 100 Pkt. 4. Hitter, Turmereln
Schortichen 100 Pkt. 5. Grimm Z. 10. Bildhoorj 07 Pkt. 6. Pl. Helkrigel, In. Bildhoorj 07 Pkt. 6. Pl. Helkrigel, In. Schortichen, 95 Pkt. 7. Bohl, MLB. Berfeburg
89 Pkt. 8. Phog. In. Schortleben, 88 Pkt.
8. Kreiner, In. Schortleben, 88 Puntte.
9. Schumann, I. M. Spp. Holle 87 Pkt.

19. Schumann, T. u. Spo Holie 87 Pft.
Turner. 1. Behöfter, T. u. Spo. Solle 74 Pft.
2. Könnefe MTB. Gothia Solle, 66 Pft.
2. Könnefe MTB. Gothia Solle, 50 Pfte.
4. Schmidt, NTB. Gothia Solle, 50 Pfte.
4. Hoeing, NTB. Merfeburg, 58 Pft.
Bierhampf, Turner Mittelftufe. 1. Bant,
NTB. Gothia Solle, 62 Pft. 1. Solle, NTB.
Granichutz, 62 Pft. 2. Behrend, FTB. Solle

19. Ball, M. T. T. Merfeburg, 36 Tel.

Jugend Dreikampf: 13/14. 1. Schnelber, Zv. Mücheln 67 Bft. 2. Jarich, TBga, Merfeburg 60 Bft. 3. Bafch, Weiterburg 60 Bft. 3. Bafch, Weiterburg 60 Bft. 4. Beigha, 60 Bft. 3. Bisfch, Wolferling 60 Bft. 4. Beigha, 60 Bft. 3. Bisfch, Wolferling 60 Bft. 4. Beigha, 60 Bft. 3. Bisfch, Wolferling 60 Bft. 4. Beighaf, Dreiburg, 50 Bft. 5. Schöfer, TuSpv. Dalle, 55 Bft. 6. Micher, U. S. Bischell, 55 Bft. 6. Micher, U. S. Beighaf, 53 Bft. 7. Oeigenmiller, Rüscheller, B. Bischell, S. Bischeller, Beighaf, Schöfer, Schöfer, Beighaf, Schöfer, S. Brant, JuSp. Höfer, 40 Bft. 9. Meinhard, Mößen, 46 Bft. 10. Kriebrich, Zv. Zagewerben 45 Binntt. 10. Kriebrich, Zv. D. Zagewerben 45 Binntt. 10. Miller, Rehn, 45 Bft. 11. Center, Micher Zu. Dr. Schiebrich, 42 Bft. 11. Dierling, Hickertichiadt, 44 Bft. 11. Dierling, Hickertichiadt, 44 Bft. 11. Percent, M. Brit. 12. Till-bafe Wilk. Weighten 20. Dr. Schiebrich Bft. 12. Till-bafe Wilk. Weighten 20. Dr. Schiebrich Bft. 1. Excibited, Speich Dreiftamp 45 Bft. 1. Sueiblich, Dreiftamp 45 Bft.

hofe MTE. Merleburg 48 Pft.

Jugend Dreikampf 15 16: 1. Beidlich,
Tv. Micheln, 68 Pft. 2. Treplin, Tv. Micheln,
67 Pft. 3. Hardwarm, Tv. Micheln, 64 Pft.
4. Keitelbauer, Tv. Moderling, 53 Uft. 4. Aretifomar, Tv. Möderling, 53 Uft. 5. Schüge, Tv.
Et. Illrich, 51 Pft. 5. Bilging, Gidd. Tv.
Beihemiels, 51 Pft. 6. Hang, Tv. Cechtig,
49 Pft. 7. Horle, Tv. Schmeltoda, 46 Pft.
8. Bader, Tv. Tyrrenberg, 45 Pft. 8. Blanert,
Tv. Schotrichen, 45 Pft. 8. Chairer, Dall.
Turn: 11. Sportwereth, 45 Pft. 9. Toggerenberg,
42 Pft. 10. Müller, MTE. Merleburg, 42 Pft. 10. Müller, MTE. Merleburg, 42 Pft. 11. Stilland,
Tv. Robbidgen,
40 Pft.

Tveneringen Dreikampf: 1. Eidler.

Bening, 40 Kft.

Tuenerinnen Oreikampf: 1. Eidler,
Beigenfeld Te. 61, 47 Kft. 2. Trapiel, Kössen,
37 Kft. 2. Wagner, Wöderling, 37 Kft.
37 Kft. 2. Wagner, Wöderling, 37 Kft.
Wöderling, 34 Kft. 5. Kreyishmar, KoryoKanna, 30 Kft. 5. Čadaller, Kössen, 30, Kft.
5. Licht, Wöderling, 30 Kft. 6. Lüşkendort,
Echnellroda, 29 Kft. 7. Propistor, Wöderling, 27 Kft. 8. Nichter, Kanna, 26 Kft.
8. Metikure, Wöderling, 26 Kft. 8. Unite, In.
Beigenseis 1861, 26 Kft. 9. Vemble, GroßKanna, 25 Kft.
9. Partmann, Reichardswerben, 25 Kft.

Cingelkämpfe: 100 m Lauf. 1. Stadtvereine. 1. Thiel, ATB. Gothia Hale, 11,5 Sefunden. 2. Somidt, ATB. Gothia Hale, 11,6 Sef. 3. Kunth, Turn. Vgg. Werjedurg, 11,8 Sef.

5000 m Lauf: 1. Schulz, UTB. Gothia Halle, 17,21,5 Min. 2. Rühlemann, Nieder-eichfiedt, 17,21,6 Min. 3. Kabligd, UTB. Werfe-burg, 17,57,6 W.n. 4. Beder, Niedereichstät,

Sabhochiprung: 1. Beimann, NTB. Gothia Halle, 3,00 m. 2. Stelsig, 1881, Veifentels, Geheb, Tv. Dechtig 2,00 m. 3. Stein' Sayo Bandalia Halle, 2,60 m.

Ein C

großberg 150 Mei ichuppens Heit= ringer famme wagenfal Die stäl

spritzen Borräte Borräte brannte Obwohl und auß ten die Kraftfah

versicher Der Stallbur worden. gebliebe dem He fand.

Sen uni Ien Ste er ein l die Her Brandst ganze standen

Unter Reid Schmiei

porgest herbeig Der B Abend

Nor Arbeite einer L nächtlic

gesoger Borfall doch die beteilig Amater Kunfe hafen,

acfana Tüch

Meile Taube falen Nach und Bl heima

fdnitt Meter

Tage gelchi davon die S hätte

Ieste

ftück der über arbe alte Rie

Mitenl

Weitiprung, Stadtvereine: 1. Schmidt, (TV Gotjia, 6,12 m. 2. Könnide, Gotjia, 10 m. 3. Kunth, Turn. Bag. Merfeburg, 99 m. 4. Kühling, Gothia Halle, 5,92 m.

Landvereine: 1. Schulge, Groß-Lehna, 5,79 m. Speerwerfen: 1. Keinicke, A. T. B. Merieburg, 48,05 m. 2. Hiridel, Laudia, 42,45 m. 3. Geheb, 2v. Dehlih, 40,08 m. 4. Förster, Turn. Bereinig. Merieburg, 39,15 m.

lerieburg, 39,15 m.
Steinftospen: 1. Bunk, A. T. B. Gotha,
S0 m. 2. Hoffmann, Gotha, 6,75 m. 3. Heing,
T. B. Merieburg, 6,75 m.
Staffeln. Biermal 100-9Meter, Turner.
Rlaffe a. 1. Gothfa Halle, 45,6 Set.
Rlaffe a. 1. To. Kössögen:Benna 50 Set.
Wöderfing, 52,2 Set.

2. Widderling, 52.2 Set.
Jugend Rt. B. 1. Tv. Mücheln, 49 Set.
Kl. C. 1. AZB. Lehna, 53.2 Pft.
Olympijchs Staffel. 1. Gothia Halle.
Wannifolt Staffel. 1. With.
Gemijchte Staffel. 1. Wücheln 1,19,8 Wtu.

Turnerichwimmfeft im Walbbab.

Turnerschwimmsest im Walbbad.

Leuna. Wie wir schon kurz melbeten, beabschiftet am 5. Juit b. 38. ble Wassserschwicken in 5. 30. bl. bl. Masserschwicken in 5. Juit b. 38. ble Wasserschwinder in Sandbod ein Turnerschwimmsest absubalten. Die Borberettungen sind jest der Wasserschwimmsest absubalten. Die Borberettungen sind jest der Wasserschwim weit mehr als losselse ha, die mieder wirte Beranstalltung rechnen dar; die meberann weit mehr als lossels der sind in die Westerschwim wirt. Bas man bei der sportschwim Wich Wasserschwinden wird, Bas man bei der sportschwim Wassels des Bades durch den der hortschwim Wassels der Westerschwinderungstallt in der der Westerschwinderungstallt wir der Westerschwinder werden werden werden der Gerenschwinder werden der Westerschwinder werden der Westerschwinder de

Spiele der unteren Alaifen.

Preihen: 2. Mannisast gegen Schwarzgelb Ref Weißenfels 27. — 3. gegen Schwarzgelb 3. 6:3. — 1. Jun. gegen Ammendorf Jun. 20 (abgedr.) — 2. Jun. gegen Braunsdorf Joh. 0:2. — Knaden gegen Kössen Och (abgedr.). — 2. den Braunsdorf Junterlag gegen T. u. Sp. B. Rein-Kössen in im Ker-härtung aus der Weiserträsse 1:19. Meinsdau. 2. Mannisast gegen Rössen 2. 2:2 (abgedr.). — Zugend gegen Jössen Ju-gend 3.1.

gend 3:3.

Senna: 2. Mannicaft gegen Zöfcen 1. 2:3.

3. gegen Zöfcen 2. 2:3. — Jun. gegen Reismart Jun. 3:1.

Nöffen: 2. Mannicaft gegen Meulchau 2.

2:2. — Jugend gegen 36 Halle 3:0. — Knaben gegen Vergien Knaben 0:0.

Wilcheln: Edmittiche Spiele fielen wegen des Regens aus, nur die Knaben follugen 99 Knaben mit 13:0 (1).

Der polnische Wolf

Roman von Otto Schwerin. Copyright by C. Handmann, Nachfolger, Halle. (Raddrud verboten.) (25. Fortfetung.)

copyign of c. inadmain, Nachologer, flate.
[25. Fortschung.] (Randbrund verboten.)
Lug inhr tatjächlich vor Ueberrajchung im Betei doch "Sed Müchgleit war im Augenblid wie weggeschogen, 22as wäre allerdings ein Fang.
"Bad jeift, et wäre?" franze Muchgal. "Et is. Wie id det mit der Viera jespist hatte. Ra, wissen Se est ent de mit der Viera jespist hatte. Ra, wissen Se est stellmigkeit fonnte jeht einen Aund rissteren, io lauf er wolkte, es muste ihm nuicht. En paar Minuten später hatte franze franze datum de Armbänder au. Da hätten Se mal sehen jollen, herr Dobtor, wie aachn der jute Manur gleich geworden is. It hat de voor de versche de de versche hat de versche hat se de versche hat se de versche hat de versche hat

unie wing?!"
Tus jagte gar nichts. Er jprang mit beiden Beinen aus dem Bett und stedte den Kopi in die Waschöpfliche.
"Beeden Sie birte Anglius und Overdyd", inge er fich abtrodnend, den iemacht, derr Orfier, Die Herren waten bereits im Spelfeal."
"Dann bestellen Sie ein anständiges, fräftlich Krittlich im Stere, ich fomme gleich nach.

"Das mit dem Krühftüd imponiert mir nugemein", erflärte Wuschal im Bruston der lieberzeugung. "Das Anto wartei iston, wir fonnen in einer holben Stunde absahren, um und auch den rodweißen Bodf su

"Barum ereifern Sie sich, Herr von Schend?" fragte Lug rubig, und griff aber vorsichtshalber nach seiner Ristote, die ungesichert in der rechten Rocklaftsc steckte.

"Ich bei de erfreulicherweife die Finger-juren des roimeisen Bolfs und Abdrück-einer Schufe. Es war nicht allzu ichwer, dem Kartenipiel mit präparterten Karten mir die Originalfungerabbrück Kamionkas zu verichtien. Herr von Schenk! Die Ab-drück fitmmten überein!"

N. V. a a ptie l.

Aus und Mulicial fasen dem Freisern

no School die seine Mreitsammer gegene

niber. School batte den bethen Kriminaliten

ne stiedend batte den bethen Kriminaliten

ne stieden batte de sinderner gracht die Flagarrentise die

constitution eine Neuerinaliten die

constitution felhe eine school gewer Bracil auslichen

Aber de stieden deut de school gewer Bracil auslichen

Aber de stieden deut de school gewer Bracil auslichen

Aber de stieden deut des schools gestellen der school gestellen der

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn;nbn;de;qbv;3;1-171133730-34683220919310608-13/fragment/page=0008

Aus der beimal Ein Schwachsinniger ale Brandftifter.

als Brandfüffer.
Altenburg, Möchige Rauchschwaden aur Sonnaben die Sonnaben und eine der erfetten Stunder wie Stadt werden aus Sonnaben der Studen und son der der Studen der St

Unter einem fturgenden Grabftein.

Linter einem jurgenoen Gradient.

Reidschift, Der achtführige Sohn des Schmiedemeisters R. Tiehmann aus Reldichts voor auf dem Friedhof in Reidschift mit Wilmengiefen beschäftigt, als ihn pisstischen Gradient beim der führseicher Friedien unter fich bearub. Sohn herbeieflichden Leit murre der Knabe unter der Laft hervorgegoen und nach Saufe actragen. Ein herbeiaschier Arzi fielle Veindrücke felt. Der Vernanfliche under noch mit fich der Vernanfliche vorde noch am felben Abend einer Naumburger Klinif augesührt.

Tödlicher Kinnhafen.

Adolleger Annigaten.
Pordhaufen. Am krantensaus starb der Arbeiter Germain Gunte an den Folgen einer Verleibung, die er sich fürstlich bet einer nächtlichen Schlägerei in einer Wittschaft zu essagen batte. Benn auch der Serang des Vorlals noch nicht völlig gelfätt ist, io nimmt doch die Policia en, dah er an der Schlägerei beiefligte Kraftwagenstübere Schmidt, ein Knatterboxer, in der Tuntenschet dem Knatte den todbirtnenden Schlag, einen Klumbefen, werteste. Sch, nurde in das Gerichtsgefänglis eingelteler.

Züchtige Flugleiftungen bon Brieftauben.

Gotha. Der Reifebriefauben, dieberverein "Meilenweit" in Gotha ließ fürzlich die Tauben feiner Milatieber in Goeft in Welfnelen au einem Auge nach Gotha farten. Nach einer Alualeiftung von ausel Einnben und So Milatien famen die Fernflierer in den beimaltigen Ecklägen an. Sie batten durchfeintittlich eine Welchwindigteit von 1200 Meter in der Milatie Erreifeb.

Kreditschwindler.

Sotha. Nach beinahe gehntlindiger Ver-bondlung verurteilte das Schöffeingericht den bereits mehrlach verbeitratien 27 Jahre alten Vertreter Edwin Engelhardt in Golda, aurzeit in Unterluckungshift, zu der vom Staatsanwalt beautragien Gefängnistigafe

non drei Johren ein Monat und drei Jahren Zätigseit des Angellagten darin, daß er die Ehrverlust. In einer großen Reihe von Anträge von den Geldsuchenden sowie die Gallen, die jedoch nur einen Tellanssignitt Gebühr entgegennahm und die Anträge an aus dem Straffompleg bilden, mache sich Engelspardt, der feinerlei Verfenninsse und fin, daß es in feinem einzigen Fallen Dittellardt, daß es in feinem einzigen Fallen Deprosiefenvermittlung dadurch straffon, daß en der Geldbergabl der Geldbuchenden er die Anthen in der ungfandlichsen Weiten Weiter an jde Lyptiskerstattung der beschindente. In Wirlickselbe beschinden der teilweise recht hoßen Gebühren.

"Freiheif und Lebensraum dem Handwert!"

Mitteldeutscher Handiverfertag. — Bedeutungsvolle Kund-gebung. — Das Handiverf zur Notverordnung.

gebung. — Das Handbeerf zur Notverordnung.

Wiblsausen. Durch die sessigne seine Leine Lei

Madden und nach Geleit durch die Etadi überreichten. Jugleicht fand hier, am Kornmarkt, die Weise der Lichferinnungsschend fratt.

Ein wohlgelungener Begrüßungsächend am Schüsenberg vereinte die Kollegen. Unter den Gätigen erblidte man den Oberpräftbetten der Proving Schöfen, Dr. Kalf, den Bigepräftbetten Dr. Kilchenich, die Kammerpräfibenten Dr. Hingmacher, Magdeburg, Dunkel, Erfurt, Wagner, Anhalt, und Michel, dalle, den Reichstemmissen Weisen, und jonitäge öpitien der Kehören von Müblbaufen Etadt und Land.

Aus allen Amprachen Itang der Kehören und Kilchlaufen Stadt und Land.

Aus allen Amprachen Itang der Kehören von Müblbaufen Etadt und Land.

Aus allen Amprachen Itang der Kehören von Müblbaufen Etadt und Land.

Bei bis auf den letzten Plat beieber zum Ziele iber allen Angrachen Itang der Kehören und kielen und hier in der Kehören und Kehören der Berüffungen als bieber zum Ziele hier einführt, aus der eine Kehören der Berüffung am Dennitauvennitäg im Edmaneurlichfaal wurde mit Borten der Berüffung den und kahlreichen Bertreter aller Ziande durch den Wehren der Henrichten der Berüffung der inn Klein
Stein weren u. a. Minitierlatrat Dr. Doppe, Richdstommitäge im Sandwert und Klein
Reichgeren weren u. a. Winitierlatrat Dr. Doppe, Richdstansfiden Laatsband Dr. Janderschie der Schien und Klein
Reichgeren und der Keiner wird der der Gereich der Schien und Klein
Reichgeren und der Keiner wird der der Gereich der Gereich der Gereich der Gereich der Zichnen, Kraifen Landen eine Dreich gereich der Gereich

ich im Schwange befindlige Gemeinder sinangolitif, die verschie Preisabbauaftion der Regierung, die seindlige Ginsellung der Industrie sowie der Konsumvereine, die Eigenverforgung der Beamien gutgen das dandwerf an einer Aweberfellung. awingen bas

"Abfehr vom Staatssozialismus, Raum für die freie Wirtschaft"

Befeitigung ber Bohnungegwangewirtichaft

einer Unterftützung. Bor allem aber sei mit schärften Mitteln gegen die immer mehr nu fich greisende

vorangehen. Alle biefe Forderungen Refle das Sandwerf in der Extenninis, daß nur die Griefung des Sinneumarites und eine Erleichjerung des Arbeitsmarites erziettwerden fonne, und es fei fich demusi, daß alteidjaufend damit unbedingt des Feureseiung der Keparationsverpflichtungen in des Experiente vorangen des Reinstagen der Kreinstein der Reinstagen der Kreinstein der Reinstagen der Kreinstein der Kreinstein

rece Entfaltung leiner Aräfte
mit aur Gelundung der denticen Bertichaft
und aum Biederaufblüben des deutschen
Bolfes beitragen au fönnen. Edizmitider
Beifall, der oft den Redner unterbrach, wurde
den überans temperamentvollen Ansführungen açsollt.
In einer einstimmig angenommen.

Refolution

gen acsoulf.
An einer einstimmig angenommenen

Refolution

wirde, aum Midden gebracht, dast durch
eine grundlegende Wandlung univerer Birtidaftse, Kinona- und Sozialvolitif die gröbieine grundlegende Wandlung univerer Birtidaftse, Kinona- und Sozialvolitif die gröbieinen Mängel der aeriförten deutische Kinnamirtschaft au beseitigen ist eine Die eineitige
Gervorsekrung fozialistient. Die eineitige
Gervorsekrung fozialistient. Die eineitige
Gervorsekrung der große der deutschaften
gervorsekrung der große der
eine der greiten, des Sondwerfs und der
einen der Eriften, des Sondwerfs und der
kleichertiesse Plath machen. Wirtsame Mewehr der Regiedertrebe offentlicher und vriwater Art, der Schwarzarbeit, des Soniers
bandels, der aum Zeil steuerdeginstifteten
Barenhäuser, konstmwereine und Einfelts
Preisgelößist, edenie eine Mösier und hisberigen Werbode der
Birtschaftliche eine Michaert mit his
leien zu sonie Bernachtliche, ohne Michaert
birtschaftlichen der der der der
Birtschaftlichen der der der
für Sandwerf und Kleinaewerbe.

Mis das ischäftle werden die
genen die Preispolitif des Dandwerts aurüstenwielen. Nicht des Wirtungen
unseres Birtschaftlichen Verlauftlichen
der wertschaftlichen Freiher der
fiene Urlachen find an befämpten. Daupturlache des wirtschaftlichen Verlauft in der
Eribute, die Zustichtlichen Verlauft in der
Eribute, die Zustichtlichen Verlauft in der
Eribute der Winden stehe Aufleinen
Kröfte aum inneren Frieden und der taträfttiem Winden in dan befämpten. Daupturlache bes Einfakes aller inatserbalienhen
Kröfte aum inneren Frieden und der katrafttiem Stunder bei der der Ericht aus der
kribte aum inneren Frieden und der katrafttiem Stunder der der Ericht aus der
Kröfte aum inneren Frieden und der katrafttiem Stunder hohrt der Stunden der
Kröfte aum inneren Frieden und der Krantwortungsbewuhlein genenber der Mügemeinbeit Grundlege des wirtschaftlichen
Kröfte aum inneren Frieden und der Krantwortungsbewuhlein gegenber der Mügemeinbeit Grundlege des wirtschaftlichen
Kr



Bon Offrid von Sanftein. Coppright 1930 by Ratl Röhler & Co., Berlin-Reftlendorf.

(7. Fortfetung.) (Rachbrud berb (Rachrud verbeten.)
Jest inn ribm wieder zimmte, wie an dem Tage, als Dutel kommerzienen ibn fortschiedt der Allen die Eisendahn ibn davontrug. Keinen Blid mehr batte er sir de Schüller Wis gedabt, fam sich vor, als bätte er nach missungenerer Zeupartse cinen vereibnen Eisenschiedt wie gedabt, dam sich vor, als bätte er nach missungenerer Zeupartse cinen vereibnen Spielfagt verlässen nach werten. Der verlässen nach werten, mit blauem Auge davongetommen zu sein.

Dann aber ftand Abelina vor ihm wunt aver fland Moelina vor ihm — mit den ernifen, frantigen Augen, die sie am leisten Abend gehobt. Dumme Gans! Sie war schuld Sätte sie zu ihm gehalten —. Es respe sich eine Etunde, und als es Tan acuvoden, findr der Schnellzug in den Bohnbof Cao Banto. Mohin?
Hotel Suiss, deutsches, gut bürgerliches Saiss.

Saus."

Sunt also — er vor ja jett Lachulte! Das pakte also! Kalt man Alexander, über den iett eine werbiliene Relignation gefommen, unannenehm überracht, als er ein lehr inneren Sveie mit der Stimmern vorland. Sie eine Relignation in Relignation

den Rivs. Nin der Rua Blechschild. Arbeit! Er fand die Ria Dereita und fah das

den Rios. Arbeit! Er fans die Aummer 10 in der Rian Deretta und jah das einfache Victofialid.
"Enrico Müller!"
"On dielem Angenölid zum erssen Male fam ihm eine Erinnerung. Datte er dielen Namen nicht schon einen abener Angenen nicht schon einen abener Mitter der Vielen der

"Sie haben doch hoffentlich noch einen anderen Angug?" "Ratürlich, das ift nur mein Reiferock, ich bin gleich --

"Natürlich, das ist nur mein Neiserod, ich aleich — "Bäre auch schae darum, wenn Sie etwa kröffer vollen ober Kisten verladen." Er sah Alexander bei diesen Borten schaft, an aber der batte sich in der Gewalt und aucht mit seiner Bimver. "Bas sinnen Sie?" "Ach babe in der Kadrif meines Onfels, des Kommerzierrats Wontanus in Breslau, gerreitett."

gnis?"

"3ch laffe Cenfor Schröder bitten.

"Id lasse Senhor Schröber bliten."
Bolfgang, der jett im Zeichenlaal neben Goncales arbeitete, wurde gerufen.
Genhor Schröber, da it ein Reuer. Sie brauchen la wohl Ropilien. Dabe nicht viel dofflung, aber einen Lian abmalen, wenn die dabei aufgalien, nicht er la wohl fannen. Ift von einem Weichöftsfreund aus Rie empfolien. Ratifitig unnöch nur ungelernter Arbeiter. Berluchen Sie, was Sie mit him anfangen fönnen. Allo – derr Angenteur Schröber ift Ihr Vorgelichter. Worgen."

Michanber in ist Sorgeletter. Morgen."
Nichanber batte kaum felme Edisced verbergen können, als er seinen Reliefameraden und er "Berra", den inungen, unstieheinbaren Benischen, desse er sich eigentlich geschäut, hatte, wiederlaß, aber Wolfgang machte es ihm Leich.

ism leicht. Das ift in eine Ueberralchung, derr Montanus! Das bötte ich nicht für möglich gefolten!"
Allerander schamte sich. Die Bank in Rio, dei der zich ande in Rio, dei der dich arbeitele, and mir den Nat, das Leben in Brasilien von Schröder gab ihm die Handleren Gefröder gab ihm die Handleren

"Lassen Sie, Herr Montanus. Mancher hat Pech und ich hatte Clück, weit man hier aufällig das braucht, was ich verstehe. Bird ichvn werden, und, was an mir liegt —"

ison werden, und, was an mir liegt —"
Alexander igs ein, dag es gar feinen Juseck
hotte, welter beschönigen zu wollen. Wer es nicht nätig hatte, ding gewiß nicht als ungelernter Arbeiter mit acht Mitzels ur ernten Riblier. Er mußte ja noch dankfaar jein, daß Bolfgang ihn vor eine Zeichenplatte fellte und mun ihn erlandte, mit Vincal und Aleiftiff, anstatt irgendvon draußen ie ihre Nauarube mit Spikhade und Spaten zu arbeiten.

und Spaten zu arbeiten. Als Montanus das Kontor vertaffen, hob Erna ibr Gestidt von der Schreibundspine, Sie hatte mit Absicht gang kill gestissen sich sich ackreut, daß Alexander sie gar nicht jah, Natürlich hette sie ibn sover erfamit — der eteganten Zänzer vom Fest des Germania-eteganten Zänzer vom Fest des Germaniaeleganten Tar flubs in Rio,

"Nann. Ernesto, warum bist bu denn plotift so rot geworden?" "Aber Ba!"

"Mor Pat"
"Mor Pat"
"Mor Pat"
ce batte es recht aut selbst gesüblt, wie ir da Vilut in die Bangen frieg. Sie hatte in thren Briefen an Abelina Stenglin sogar manchmal vorsächige – iehr vorsächig nach Montanus gefragt. Sie. Don Truckto Midler, die noch nie nach irgendeinem männlichen Wesen den hals verdreht hatte, die wodrhoftig genng au tun batte, um solche modrboftig genng au tun batte, um solche Sindereien au nuterlössen. Aber — es log eiwas Eigenartiges über diesem Mann, den auch sie für einen Repräsentanten der deutschen Indiest? Run war also wieder einmal

ihen Industrie gehalten. Und jeigt? Aun war also wieder einmal ein sogenanntes Jdol in Scherben gefallen, der braue herr Wontanus-Resse Arbeite war ein Glischrifter und zest ungelernter Arbeiter in ihrer eigenen Firma. Das alles hate sie bedacht, während der Sater mit Alexander sprach, und sich dabei hinter ihren Büchern versiecht.

Bas willft du mit dem Menichene



ein Rotruf ber Gemeinde.

Gräsenhainichen Ichornewitz. Im preu-hilchen Landtag ist folgender Urantrag von dem Mögeordneten Seden und den übrigen Mitgliedern der Deutschandtonalen Fraktion eingebracht worden:

gem Abgeoronecin Seden und den udigen Mitglieden der Deutignationalen Fraktion eingebracht worden:

"Die aur Biag gehörigen Reichs-Elektro-Berke gelten als "Beriorgungsdetriebe"; sie sind doser körperschaftskienerfrei und bleiben domit auch nach dem Gegenieltigseitsbeitenerungsgesels vom 10. August 1923 enwerdesteuertreit, Eine rechtliche Berpilichtung auf Zahlung vom Bermaltungskoften zuschänden der Betriebsig und Arbeiterweitsgeseineben, wie sie 3. B. von Reichsbahn und Reichsposi geleistet werden, hat die Regerman abgelehnt, soweit des Entstehensers der Kleidsregierung ist, daß die Beitsung auf Beitschaften und die Betriebsig und die Beitstung auf Beitschaften und die Betriebsig und Arbeiterweitsgesten der Beitstung der Reichspersönlichseit bestigen. — Die Kolge dieser Rechtslage und dieser Ablind der Reichspersönlich der Der Inngebung der Reichs-Elektro-Besche 18. Brig fem nich ein, And is, Aurafemnis und Kreiterweitsgereitsche Einnahmen aus den Werken nich und Arbeiterweitsgesten und ber anderen Einkappen der Beitstung bestehen Lasten, bie durch die Werten der in der Reichsperson der Kerken nicht haben, auf der anderen Einkappen der Sterke und ihre Beleichgeiten und ansien werten der Franklich und konnen der Kerken nicht geharen Lasten, bie durch der Verländer und kannen der Reichsperson der Keichsperson der Keichsperson der Keichsperson der Keichsperson der Reichsperson der Keichsperson der Reichsperson der Keichsperson der Reichsperson der Keichsperson der Reichsperson der Keichsperson der Reichsperson der Reichsperson der Reichsperson der Keichsperson der Reichsperson der Reichsperson der Keichsperson der Keichsperson der Keichsperson d

Oberbürgermeifter Dr. Mann wiedergewählt.

Griut. Den Sautpuntt der jünglien Sigung des Eriurter Stadtparlaments bildete die Reuwsch des Derfürgermeiters. Nach mehr als zweifündiger Aussprache murde der bisserige Derfürgermeifer Dr. Mann für die Zeit von zwöff Jahren wiedergewählt. Zie Bahl erfolgte mit 31 von 44 aültligen Eriumen. Eraboberbaurat
von 41, derfen Sächl auch zur Erbatte finnd, wurde ebenfalls mit 31 von 34 aültigen Eriumen biedergemößtt. Die Echmallingaruppe enthielt fich der Etimme.

Schweinezählung.

Schiveinezählung.
Großener. Bei der am Moniag, dem
1. Juni, vorgenommenen Schweinezwischenählung wurden insgefamt 1911 Schweine
gezählt, gegen 983 dei der Jählung am
2. März d. J. Diese verteilen fich wie folgt:
Judteber 1 (1), Judifiamen bis ein Jahr 1
1—1, Judifiamen über ein Jahr 6 (14), Ferfel
bis acht Svochen 48 (150), Jungschweine 15
än 12 Jahr 475 (685), Jungschweine 15
än 3ahr 469 (76), Jungschweine 15
än Jahr 475 (685), Jungschweine 15
än Jahr 480 (76), Jungschweine 15
Jahr 11 (7). Die in Klammern angesißten
Jahlen beziehen sich auf die Jählung vom
2. März d. 3.

Graufiger Gelbftmordverfud.

Blankenburg (Sars). Gine hiefige Einwohnerin übergoß fich mit Spiris tus und jetzte ihre Aleidungsküde in Brand. In Flammen gehüllt, flürzte die

Frau auf die Straße und brach zusammen. batte icon mehrlach Selbstmordabsichten ge-Silfsbereite riffen ihr die Kleiber vom Leibe und forgten filt die Einlieferung der Schwetz-Seletzet in das Krankeuhaus, wo sie hoff-nungslos darniederliegt. Die Fran

Alus dem Alnhalter Land.

Stadtratemahlen.

Eigenartiger Unfall am Rettenfaruffell.

Großwirichleben. Rurglich ereignete fich fier ein eigenartiger Unfall. Beim Fabren auf einem fogenannten Rettentaunfell glitt ein junger Mann ans dem Gis. Dabei legte

Vom Strom erichlagen.

Solm Sitom erightugen.

Salam ünde. Um Entifellungen vorrandengen, teiti die Uederlandgentrale Mandeielder Seefreig A.S. in Immodort mit, dam Sonntag, dem 7. Juni diese Jadres, dei Etreichgebeiten an Sochipannungsleitungen die Salaminde der Monteur Ed im an in an 3 die hin ist der stromführenden Eritung in Vertübrung fam und ist die gring in Vertübrung fam und ist die grundlicke. Die Echuldirage ist noch ungerstätt.

Ein Refordbreis nach unten. Schitzberg (Schweinith). Die hiefige Eberhaltungsgenoffenschaft versteigerte einen

sechz Zentner schweren gesunden Gber, der den Preis von 60 RM. erzielte. Das Tier war 1½ Jahre alt.

Räuberifche Krähen.

Renhaldensleben. Als, Maijenmörder ent-puppten fich in der Nähe von Alleringers-leben zwei Kräßen, indem fie innerhald wo-niger Minuten film Junghalen verfolsep-ten und dann zerhadten. Dieles Morden ift ein Beweis dafür, daß die Krähen erheb-lichen Kildschaden anrichten.

Bucht-und Nutvieh-Berfteigerung

Bismark. Die Lich-Berkaufs-Bereinigung Bismark fielt in ihrer Berfteigerungs-balle in Bismark fibre 190. Berfteigerung ab Gegenüber der letzten Beranstaltung war

fich ihm die Schukfette, die fich vor dem Sis befindet, droffelnd um den Hals. In unasid-tiger Situation wurde der inige Mann berumgeisilendert, die se gelang, den Motor des Karuffells abguftellen. Es gelang, ibn wieder ins Leben gurückgurvien.

Todesfturg in den Schiffsladeraum

Rienburg. Beim Santieren auf feinem Frachtfabn fürzie der Bojährige Schiffseigner B. vom Ded in den Laderaum. Rach furzer Beit trat der Tod ein.

Das Gehalt' des Oberbürgermeifters

Bernburg, 311 der Stadtwerdneten-fitsung wurde mit Mehrheit beschlichen, dah der Borsteher an Derbürgermeister Goethe berantreten foll, um ihn zu einer freiwilligen Gehaltsherabsehung zu veranlassen.

Großbabegaft. (Spigbnben) drangen nachts bei dem arbeitslofen Ginwohner Rich. Wiesch in den Reller und entwendeten das Geschlachtete. Dem machjamen hoffpund warfen die Diebe ein totes huhn vor.

narfen die Diebe ein totes Huhn vor.
Jerbit. (Selfisamer G aft). Sin daus auf der Vreite ersielt feit drei Zagen ieden Albend einen ungewöhnlichen Gont.
Sobald die Dämmerung eintritt, sliegt eine Breifeinne durch das offenstehende Fensten ein Almmer, um sier während er Racht Aufentbalt zu nehmen. Mittelba wird der Antrautlichen Tierchen auch Obdach gewährt. Frühmorgens verläßt die Zande, an dessen Anderson ein der Verdien und Sieden der die Verdien der die Verdien der die Verdie de

der Besinch nicht sehr stark, auch blieben die Freise sinter denen der letzten Auftion zurück, was wohl auf die geringen Preise am Schlachvielmarkt zurückzissichen Ein dürfte, Gemeldet waren eina 200 Tiere. Der Zusisslag wurden meistens sofort erteilt. Bezahlt wurden: Tragende und irtismildende Küse won 270 bis 620 NPU. Derbömderstübe von 300 bis 580 NPU. Harende Küse von 300 bis 580 NPU. Harende Küse von 350 bis 550 NPU. Fragende Kärsen won 250 bis 570 NPU. Hallen mit Abstanmung von 310 bis 860 NPU. Pusiken ohne Abstanmung von 310 bis 371 NPU.

Mammuthzahn.

Gaunnig. Sier wurde beim Baggern an der Stelle, wo frisher die Arugisse Schennen in 18 Meter Teie in sandigem Lebmboden ein Nammutgabn gefunden, der eine Läuge von 1,30 Meter und eine Stärfe von 13 Gentmeter hatte. Leider ift er durch den Bagger zerteilt worden.

25. Verbandstag des Arnftadter Berbandes.

Mrnhadt. Unter angerordentlich zahl-reicher Beteiligung beging hier der Arn-kädter Berband Wathennatischer und Natur-wissenigkaftlicher Berbindungen an deutschen Sochschulen seinen 25. Berbandstag. Den Auftaft zu den Beranklaftungen bildete ein Fackelzug zum Ehrenmal des Berbandes und

eine Gedenkseier für die im Weltstriege gefallenen Verhandsbrüder. Im Mittelpunkt der Ambilaumstagung sanden verschieden wissenschaftliche Kestworträge namhgafter Gebetrer, die dem Verhandsammers des Verhandsamsteren. Durch ein Schrenslientimm wurde auf dem Kestfonimers des Verhandsässenschaften Sernn Prof. Dr. Vegegner gedacht, der in der Eismiste des Polargebietes einen graufigen Tod gefunden hat. Der Meichspräfibent sande zu der Kagung ein Zesegnung anseiprech.

Unvorsichtiges Hantieren mit dem Jagdgewehr.

Bum Alttentat auf die Motorfprite

Zum Altientat auf die Motorfpriße
Eine Eierhandgranate gefunden.
Eilenach. Im Jufammenhang mit den Ermittlungen in der Attentatsaffare wurde von der Bofiget eine unfaffende Durchfuchung in dem Baldvacfande bis zum Clausberg vor-genommen. Es wurden elf Pd än ner ver haffet, von denen einer einen Trommel-revolver bei fich führte. Sie wurden nach Freien Guß gefeh. Ingendelche Spuren von dem Alter tonnte die Polizei nicht ent deren. In der Nähe des Ortes, an dem fich der Altentäter vermutlich aufgehatten, dach nach der Bofiget und Schausenderen bei inn die Bofiget mit Eilendung des Teites, durch die Bofiget und die Befahren dach nach der Bofiget und die Statten bei being Mut der Gerreifung des Zäters ift eine Belohung von 500 Mart außgeltten

Meisdorf. ("Graf Zeppelin") über-flog Sonntag 2.10 Uhr Meisdorf in einer Sobe von 120 Meter in der Richtung Ballen-

Leipziger Schlachtviehmartt

vom 8, Juni

Auftrieb: 551 Rinder, (dan. 88 Ochlen, 191 Bullen, 199 Kiihe, 73 Färfen, 440 Kälber), 901 Schafe, 1668 Schweine, zusammen 3560 Tiere. Bon Fleischern birekt jugeführt: 98 Rinder, 19 Ralber, 292 Schafe, 378 Schweine.

48-50, 45-47, - . - , 43-46, 40-42, 36-39. - . 38-40, 33-37, 28-32, 22-27,

45-49 38-44, — — — , 58-62, 50-57, 44-49, 38-43, Färfen Rälber - , 49-52, 44-48, 38-43, 35-37, Schafe Schweine 45-46, 47-48, 48, 44-47, - ,

Beichäftsgang: Rinder ichlecht, Ralber ichlecht, Schafe gut, Schweine gut.

Aberstand: 31 Rinder, (dan 10 Ochsen, 11 Bullen, 7 Kilhe, 3 Färsen, — Kälber), 80 Schafe, 7 Kühe, 3 18 Schweine.

Gott, wer weiß, vielleicht können wir ihn gang gut gebrauchen, und er verdient int ein paar Wochen mehr wie der Schröder, der übrigens ein anßerordentlich fleißiger und brauchbarer Wenich ist."

und brauchbarer Menich ik."

Lie redete fich in Jorn, hatte einem Groff auf diesen Rann, der sie so entäuscht hatte, und siemen fich gegen den Gedanten, ibn hier fäglich sehen an missen. Papa Miller lehnte sich in seinen Sessie und die eine Aufachten felben der die der die eine die

troibbem das Wichtsite.
Dann braucht du ein Rochbuch. Beist du, so ein gelebrtes Ding, wo alles drin sieht, was der Wenich wissen muß. An von eine die praftischen, guten Kochgeräte. Die Dutrie und Löffel und Reiben! Benn der alles da it und du arbeiteit und Frende an deiner Küche hast, dann stellst und Frende an deiner Küche hast, dann stellst

du dir einen schönen Blumentopf, meinet-wegen ein Gerantum, an das Fentier, ober noch bester, so ein ganz vornehmes Schr-ventoffennum oder wie die Dinger beihen. Venn dann jemand fommt, dann sieht er nicht auf den Herd, nicht auf das Kochbuch und auf die Tolle, sondern sogle Onner-vetter, das find noble Menichen, wenn sie jogar in der Küche sich in Ehryfanthe-num leistent.

ım leiften!" "Aber was foll denn das?" "Barte es ab. In unferer Fabrif bin der große, breite, häßliche, rußige Koch-

ig der große, dettle, gagtinge, flusge stods-perk. Der Kal."
"Du bitt das gelehrte Kochsdie, Unsere tindisigen Mentschen, wie der Schröder, das sind die guten, brauchdaren Küchengeräte."
Nun lachte Erna lauf auf.
"Dann is herr Wonstanus wohl das Ehrnlaufisemum auf dem Kensterkert!?"
"Natürlich! Jie genau is iberstüpfig, bringt genau is weiterbereit?"
"Natürlich! Jie genau is iberstüpfig, bringt genau is weiterbereit?"
Solfäufig aber heißt es, ihn kurz galten. Nuß erst einmal den Ernst begreifen, dann eiden wir weiter. Schließtig, er ist nun einmal der Resie der Montanuswerke und hier eine Bernell genaus der ihr nur einmal der Resie der Montanuswerke

und — "Ich datte es niemals getan! Niemals! Zedenfalls möchte ich mit ihm nicht reden. Ich das dam Nie getant — ject — "Es war eigentlich das erstemal, daß Erna — Ernefto dem Sater altruk, nicht io ichr wegen diese Alexander Montanus, als wegen des beltstemen Gestädkausdruck, den Don Enrico school den gauzen Morgen über bettet. *

Alexander atmete auf, als der Gong die Geierabendstunde verffindete. Er war gewiß teine ichwere Arbeit, die er getan, und Baugeichungen batte er icon au der Technischen Hochmischen Hochmischen Lockentieter Tropbem ftrengte

ihn alles an. Die enge, dumpfe Luft in die-jem niederen Raum, auf dessen Glassenster die Sonne brannte. Die ungewöhnte Ar-beit, die ihn den gangen Ungewöhnte Ar-beit, die ihn den gangen Lag über auf den hoben Schemel fesselte. Er sübste sich solchen Die füns Soden Richtstun in der jeuchten Rärme Rios waren auftrengender gewesen eils er gedesse. als er gebacht

Warme Alios waren anstrengender gewesen als er gedacht.

Bolsang Schröder, als Assischer gewesen als er gedacht.

Bolsang Schröder, als Assischer des Don Goncales, der ihm gern möglichst viel überließ, hatte die Auslicht über den Zeichenstalt, war überalt, yad burz und indisch eine Aufrikase, werbesserte Kester, und alse folgen und die folgen willig weit er jein Jack verkand — ight bester als der Oberingenieur ielöst. Auch über Alexanders Platt beugte er sich off und verbesserten ist seiner er sich off und verbesserten unt einer rusigem Tacht ihm die kenn in dessen Unter aufgeschaben und häte der Arbeit war vieles schlichte. Am dieser Arbeit war vieles schlichte, Am dieser Arbeit mar vieles schlichte, Am die der Arbeit war vieles schlichte.

Aum war Kelerabend! Endlich bei gausen Beg, den Montanus von dem höben Pferde, das er auf dem Schiffer, der der Allegender der Allegender der inst. aber Allegander darfte furs.

"Sehr freundlich — ich bin im Hotel Ellindme, aber Allegander darfte furs, der freundender.

"Cehr freundlich — ich bin im Sotel Suiffo gans gut aufgehoben. Bescheiben, aber wirklich recht gut."

Damit faste er furs an den Sut und ging, mahrend ihm Bolfgang fopfichüttelnd nachfah.

nachiah. Gin einziges Mal hatte Schröber mit Don Goncales gulammen im Hotel Suifo einen Abent verkrockt. Jenen Abend nach ihrer erften Aussprache. Damals waren tim die immerfin iehr mäßigen Breife diese hotels ein unerreichbarer Luxus erschienen. Jeht fonnte robot und die einen Abende gar nicht daran, und dieser Boliegar nicht daran und d

gang gudte die Achieln. Er war froh, daß er den Komfort nicht entbehrte, der Men-ichen wie Montanus jur Selbstverftändlich-

ichen wie Wontanus zur Selbsversfändlicheit geworden
Trohdem hatte dieser ähnliche Gedanten
als er. nachdem er sorgfältig Tollette gemacht und im Speisschald das reichtige Ziner
egaeslen, jezt bei einer Toss Wossa die er nich
las, und nachdadie.
Acht Witreis! Donnerwetter, das war
ja salt weniger, als ein ungelernter Arbeiter in Deutschald vor er verbeintel. Er lachte unwillstrick auf. Das batte er nötig! Er.
Allegander Montanus, ungelernter Arbeiter fenries Müsser, ungelernter Arbeibei Enries Montanus, ungelernter Arbeibei Enries Misser,

Bahnfinn! Natürlich ging er morgen nicht mehr hin!! Für vier Warf den gan-zen Tag dömliche Ridne abzeichnen und fich noch obendrein von Wolfgang Schröder be-lebren leden

lehren lassen von Lebrigung Schrober von Er stand auf, warf mit energiicher Bewe-gung die Zeitungen sort und ging auf die Straße. In Gruppen standen überall Men-

Straße. In Gruppen standen uber all Neisigen aufammen.
Weis Jatliener, viel Tichechen, bisweilen Weis Jatliener, viel Eichechen, bisweilen Svor den Kinos stanten sich Menichen.
Vor den Kinos stanten sich Menichen. Alexander ging ziellos durch die Straßen der inneren Stadt. Zeit waren sie leer. Auch jedt safen sie eben Arbeiter nach dem Tagewers. Wie eben Arbeiter nach dem Tagewers. Gran, schmidig, and der Weg wir erhertigs, und weil er hier nur Arbeit und Alltig, and weil er hier nur Arbeit und Alltig, and, abnie er nichts von dem Reichtum draußen in den Villen der Kasseverneren.

Neitginm orangen in den Billen der Raftebarone.
Er ging wieder in sein hotel. Bas tun? Benn er morgen nicht ging? Wer in diesen häufern der Arbeit gab ihm Besseres? Sier gab es nicht einmal einen Don Engento Cosa e Providenzial
Dann ichritt er auf und nieder: herrgott, er war eben seige.

(Sortfebung folat.)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-34683220919310608-13/fragment/page=0010

feine 58.
Borfibent
F ei I e t,
tanwerfe,
die Erfchie
und Verf
ichließt,
nene Gef
der Jufa
feine Aei
drauf ei
berücht,
der Vere
überwach
Bei den

Sächfi

maber

effelrevif eine 58.

gang um ein. Zu gang sei Betrieber fleiner Le gesamte 513 177 g lichen Ar ebenfalls jank die ener Ar einer Ar wirtschaf bei '

> murden keffel üb Mufaüge Apparat und ge gegen 2 Auch Kraft Die 3a

ergänze gebiet verschor Keffelsd eingehe anwend H. San Aufgab faßten. Die nation durch gier ir

den Rierhalte spiken schiede Forde

Berer durch 1

6 Disch Young 6Pr. S 7Pr. S II.Fo 7 do.1 7Thur 7 do.R 6D.Re 6Dt.R.

6 do. 8Pr. L Deuts Aus Dt Ar ohn Anhal loss Thür. Dt. W. 4Dt. S

Barm Brnss Cana Dt. E. do. R Gr. C do. Halb Halle Hbg. Ham do. S

DFG

Sandels und VielschaftsZeitung und Wielentere Sandels

Sächfisch-Thüringischer Dampfteffelrevifioneverein.

bei 750 Mitgliebern 8890 Dampftessel siberwacht, die eine Ergänsung fanden in der Konitrolle von 832 Dampffassern, 333 nichtnutersindungspssichtigen Apparaten und 64 Schieubermachtien. Am gleichen Sichtyag nurden im staatschen Austrag 1094 Dampftessel überwacht, seiner 170 Dampssissen 1904 Paparate. Die Gesantiage und 7 nichtuntersindungspssichtige Apparate. Die Gesantiage letter und gerrüften Gegenstände betrug 23 134 gegen 26 486 im Borjahr.
Auch die Tätigfeit auf dem Gebiet des Kraiffahrungsnachd mit Bergleich zum Borjahr ersebilig ab.

einagend befprochen, um hieraus die Angennwendung für fommende Fälle au ziehen.

Jum Schuß bielt Regierungsdaumeifter z. Schuhle einen Bortrag über besonders altweile technische Fragen, die fich mit den Muschen einen Bortrag über besonders altweile technische Fragen, die fich mit den Muschen einen Bortrag über Denpflessen der Verläusen der Verläuse

Kartells laut wurde, sind nunmehr exnishaite Ermögungen auch innerhals derjeuigen deut-ichen Baggonfreile, welche das Kartell visder numer fütigten, im Ganne, den Kartell visder au Lindigen. Der denne geschen, wenn die deutschen vorderungen auf Verschöftung der Beltrafung Belgiens nicht erfüllt werden. Birt das ahgeleint, dann ion die Kundigung früslig erfolgen schaft kundigen früslig erfolgen schaft das Kartell läuft noch bis Ende detes Jabres. Das Recht au beler frijktosen Kindigung leitet die deutliche Gruppe aus der Bertragsbertelgung durch die Begier ber, die auch nach dem Schiebs-iprung vom 4. Wai, der eine Etrafgablung immer ftügten, im Gange, den Kartelwertrag au fündigen.
Das würde dann geschee, wenn die deutschen Forderungen auf Verschäftlung der Vestfrasung Belgiens nicht erfüllt werden. Bird das ahgelent, dann ioll die Kündigung früger das Kartell läuft noch die Sinde diese Aufres). Das Kecht an deler frisseles Kartes). Das Kecht an deler frisseles Aufres). Das Kecht an deler frisseles Aufres des Aufres d machen.

Die Reichsbahn als Riftenfabrifantin.

Beidmerde ber Berpadungsindufrie.
Ein besonders frasser Falle & Einbringens der Neichsbahm in einen Geschäftsgweig, der von Natur aus nichts mit thren eigentlichen Aufgaben gu tun hat, ist ihr Mustreten als Derivellerin von Kitzen. Die Verpadingsindufrie, die ohnebin ichon fehr nuter der Nochturens von Juditämiern und Etaslandsten zu leiden hat, fühlt fich durch der Aufgaben der Verlagen von Auchtbaliern und Etaslandsten zu leiden hat, fühlt fich durch der Aufgaben der Verlagen der Verlagen der Aufgaben der Verlagen der Beichwerbe ber Berpadungeinduftrie.

Alus dem Cowjetparadies. Weitere Einschränfung der Alrbeiterrechte.

referve zu bevorzigen.
Anton Naty Tiefbohrungen A.-G. Der Auffichtsrat der Anton Naty A.-G. hat der Deutschen Treuhand A.-G. für Warenverkehr in Berlin mit der Auffiellung des Zelaufs beauftragt. Nach Abschließ der Arbeiten in potieftens 14 Tagen wird das Bergleichsver-lahren beim Aumsgericht in Liebenburg am Barz beantragt werben. Ueber die Höße der Luvie lassen, die handen mechen,

Glasfabrit Brodnig. Die Gesellschaft hat einen Berlust von etwa 500 000 Mark (t. B. Neden Decluma der Meiervesonds von 1,275 Willionen Mark berangezogen werden dürste. Efficiential 2.4 Millionen Mark, Tages-turs 22 Prozent.)

Berliner Broduftenborie pom 5. Sun

Sthothaerpier 26,00—4,00 Coppa-egroft 12,10—13,20

Zetpsiger Erodulkenhöbele vom 6 Juni. Melsen
inländ, 76:77 kg 284—288, do. 73:74 kg 278—282;

Biogen, hieliger 70-71 kg 268—244. Genrtrogen
— Sommergerie (Braud), 225—250. Guiter in Indistigerite 216—252. Glintergerie 210—202. Spate, midrid
204—214. Mais, 2a Platta 240—245. do. Donau

bis - do. atnquant 27.—280. Maps — BiltorioGröfen midnd. 250—270. Reichsm. für 1000 Rilogr.

Magdeburger Judermartt vom 6. Juni. Prelie für Weiszuder einschl Sad und Berdrauchsteuer für 50 kg brutto für netto ab Berdobeilde Magdeburg. Gemahlener Melis bei prompter Lieferung innerhalb 10 Zagen 27.16, Juni 27.16, Juli 27.80. Zenbeng: Rubig

i		Gelb	Brie	200	Gelbi	Brie
1	1 Dollar	4,209	4,217	1 Bfund Sterl. 2	0,475	20,515
1	100 holl. Gulb.			100 italien. Lire?		
1	100 frang. Fris.	16,475	16,415	100 ipan. Beiet.	40,01	40,09
1	100 fcmeta.Fr.	81,65	81,81	1 argentin. Beio	1,295	1 299
1	100 Belga	58,61	58,73	100 finnische		
1	100 tichech. Ar.	12,475	12,495	Martta	10,59	
ł				100 bulgar. Leva		
7	100 normeg. Ar	.112,70	112,92	1 japan. Den.	2,082	
1	100 ban. Aron.	112,72	112,94	1 brafil. Milrs.	0,80	
ì	100 Bftr. Schill.	59,15	59,27	100 jugil. Dinar	7,441	7,455
1	100 ung. Bengo	73,445	73,585	100 portug. Esc	18,58	18,62

Göldplandbriefe, wertbest. Anleihen

В	erlin.	6. Juni.	
8 Pe Infh Anst Gm 19	1100 50	[71] Prs. CentrBodu.	
8 do. do. B. 13 u. 15			98,75
		71, do. G.Komm. Em.1	96,75
7 do. do. R. 10		8 Hannov. Ldskr. Pfdb.	
7 do. do. R. 21			100 50
8 do. Kom B. 20		8 do. Pfandbriefe 1926	99,00
7 do. do. R.6		8 do. do. 1927	98,75
6 do, do, 8.8		7 do. do. Serie 5	96,00
8 Pr.Ztrst. Gld.B 3,6,10		6 do. do.	86,75
8 do. do. B.9			
8 do. do. 8.14 u.15	-	6 Ann. Rogg. L-3. Ausg.	-
8 do. do. B.18		5 Bad.LdElektr. Kohle	-
8 do, do. B. 19		5 Berl. Roggenwert 1928	7,65
8 do. do R. 20 u. 21		6 Bresl. Kohlenwertanl.	19,40
8 Pr. Pidbr, Gpfr. Em.41	98.75	5 Elektr. Mitteld. Koble	4,38
7 do. do. Em. 42		7 Ev. Ldk. Anh. Roggw.	7,60
6 do. do. Em. 45		5 Großkraftwk Hannov.	12,75
6 do. Kom. Em. 19		5 Kur-u, Neumärk, Rogg.	-
10 Prov. Sächs. Ids. Gpf.	-	5 Landsch.CentrBogg.	6,85
8 do. do. do.	94,00	5 MecklSchwer. Rogg.	-
7 do. do. Ausg. 1-2	83,75	5 Oldb, KredAnst Bog.	-
6 do. do. Ausg. 1-2	81,75	5 Pr. Centrbd, -Rogg, Pf.	8,10
8 Pr. Centr. Bod, G.P1. 27	99,75	5 Prv. Sächs, Lds.Rogg.	6,80
8 do. do. 1928	100,28	5 RoggRbk. Berl. 1-11	7,17
8 Pr. Otr. Bod. G. K. 27, 28	96,00	5 Schl, ldsch. RoggPf.	6,12
5 Sachs, Pr. G. A. A. 11/12	90,00	5 Westi.Ldsb.Prv.Kohi.	12,50

8 prog. Provinz Sächl. landich. Goldpjandbrieje am 3. Juni: 93,90.

Leipziger Börse vom 6. Juni.

Alla, Dt. Cred A.	85,50	Mansfeld, Bergb.	29,00
Chromo Najork	43,00	Norddtsch. Wolle	28,25
CröllwitzerPapier	-	Pittler Maschinen	120,00
Falkenstein Gard.	64,00	Polyphon	125,50
Kasseler Jute .	140,00	PrehlitzerBraunk.	-
Kirchner & Co	25,50	Rauchwar, Walter	9,78
Landhraft Leipzig	90,00	Riquet & Co	85,00
Langbein-Pfanh.	63,00	Fahlberg,List &Co	19,50
Leipz.Baumwolle	88,00	Schlema Holzstoff	-
do. Wollhämmer.	-	Schubert & Salzer	124,00
do. Kammgarn .	62,00	Sonderm. & Stier	165,00
do. Hd u. V Bk.	138,00	Stöhr Kammgarn	68,50
do. Bier Riebeck	80,00	Thuringer Gasges.	137,00
Lindner, Gottfr	-	do. Wolle	-

Bafferitä.	nde.	+ beb	eutet fiber, -	
6	aale	F. 2B		Ibe F. W
Grochita	6.1+1	02 08 -	- Aukta	6.1-0.08 14 -
Trotha	6. +1	82 06 -	Dresben	61,45 03-
Bernburg			Torgau	6. +0,30 02 -
Calbe, D. B.			- Bittenberg	6. +1.71 - 03
"Unterpeg.			-Roklau	6. +0.85 01 -
Grigehne	6. +0	14 24 -		6. +1,06 02 -
	ipel		Barbn	6. +1,96 06 -
Branbenbur	a		Magdeburg	6. +0.72 08 -
Dberpegel	6. +2	00 04 -	Tanger.	
Unterpegel	7. +0	98		6. +1,61 12 -
Rathenow		11	Bittenberge	6. +1,55 07 -
Dberpegel			- Lenzen	5. +1 83 - 03
Unterpegel	6. +0	45	Domis	6. +1,15 - 01
Savelberg	6. +2	.02 01 -	-IDarcau	5.1+0 941 - 101

Berliner Börse Reichsbank diskont 5%. Daimler-Benz | 21,00 | 21,00 | GlückaufGelsenk | 135,75 | 135,75 | .5wenbrauere | 145,00 | 145,00 | 3achsenwers | 145,00 |

		6		ISMUII		Deutsche Asphalt		1	Th. Goldschmidt	37,62	37,62	Lüneb. Wachsbl.	50,25	50,25	Saline Salzungen	-	-	do. Spitzen	-	
	v	om o	. Juni			do. Babcock & W.		76,50	Hallesche Masch	80 00	80 00	Magdeb.Allg Gas	31.00	31 00	salzdetfurth Kali	175,00	175,00	do. Tüllfabrik .		39,00
Deutsche A	mlaih	0.83	Industrie	- B b 65	OTI	do.Cont.GasDess.			Hamburg, Elektr		104,87		04,00	02,00	sangerhs. Masch.	-	1000	Volkstedt. Porz	10,00	10,00
Denisme 12		-				do. Erdöl-AG	58,00	58,28	Hammanaan A.C.			do. Bergwerk	-	_	parotti-Schokol.	81,00	80,00	Vorwohler Portl.	-	-
	6. 6.	5. 6.			120,00	do. Jule-Spinner.		41,00	Hannover Masch	23 25	23,75	do. Mühlenw.	40.00	40.25	Sauerbrey Masch		42.4	Wanderer Werke	46 12	46.00
6 Dtsch. Wertbest.		1000	Adler PortlZem.			do. Kabelwerke .	36,50	36,57	Harburgen Fines	-0,20	-0,10	Mannesmannröh.	56.87		baxonia, Zemeni	56,00	57,50	Warstein u. Hzgl	40,12	40,00
Anl.23 f.1.12.32			Adlerhütten Glas	37,50	37,50	do. Linoleumwk.	57,00	57,00	Harburg. Gumm	-	31 00	Mansfeld Bergb.	30 00	80.00	Schieß-Defries	1	-	Schlsw Holst		
6 do. für 2. 9. 35	91,75	91,80	Alexanderwerk .	18,00		do Post-u Eb.Vk.	12,00			49.50		Maschib. Buckau			Schneider, Hugo.	37,50	35,75	Eisenwerke	00.00	99.00
7 Dt. Reichsanl. 29	97,75	97,50	Alg. Kunstzijde U.	62,50			74,00	74,00	Harpen. Berguat		57,00				Schonebeck, Met.	25.00	25.00			
6 Dt. Reichsanl. 27	84,50	84,50	Alig. ElektrGes.	85,50		do. Spiegelglas.	-	63,50	Hedwigshütte .	07,00	07,00	Mech. Web. Lind.	40,00		Schubert & Saizer	125.00	128.50		117,50	
3Dt.Reichssch .K'	-	-	Alsen PortlCem-	. 80,00		do. Steinzeug .	92,25	93,00		04.05	04 04	Motorenfb Deutz	40,00	00,00	Schuckert & Co.	106.50		Wayss & Freytag		-
Young-Anteihe	68,50	68,75	Ammendf, Papier	75.00	76,50	do. Teleph. u. Kab	61.00	60.50	Hildebrd. Mühler	24,20	20,20	Motoremo. Deutz			Schulth - Patronh	126 50	129 00	Wegelin Rußfabr.	26,87	
6 Pr. Staatsanl.28	94.80	94.50	Anhalt. Kohlenw.	49,00		do. Ton-u. Steinz	56,00	57.50	Hilgers AG.	32,00	32,00	Neckarwerke	75,00	75,00				Wegelin &Hübner	32,00	
7 Pr. Staatssch. 29	1		do, do. Vorz.			do. WollwMan.	-	1	milpert Maschin.	00,00	03,00	Niederl Kohlenw				00'50		Wenderoth	1	44,00
II.Folge u.31 I.F.	99,62	99,75	Ankerwerke A.G.		157.00	Disch. Eisenhal	27 00	27,50	Hirsch Kupferw.	108,00									82,00	82,00
7 do.1930 l.Folge	97,20	97,20	Annaburg.Steing.		1	do. Metallhande		1	Hirschberg, Leder	78,00	78,00	Nordd-Kabelwerk	112,00	112.00	Siemens & Haleke	137 50	130 37			125,00
7 Thur. Staatsa. 26	83.50	84.50	Annen. Gußstahl	60.26	50,25		168,00	169 50	Hoesch, Eis. u. St	45,00	45,37	Nordd. Wollkam.	29.75	30.00	Sinner A -C	.00,00	65,00	H. Wissner Metal	60,25	59,75
7 do.Rm.27u.La.B	88,00	84.25	Augsb.Nbg. Mibr.			Doornkaat AG.	200,00	1-00,00	Hoffmann, Stärke			Obesh Hebert 7			Sonderm. & Stier	-		WillenerGubstan	-	-
6 D.Reichsb.Schtz	90,25		Augsb.Neg. Milor.			Oscar Dörffler.	50.00	51 50	Hohenlohewerk .	32,50	- 1	Oberb. Ueberl. Z.	76,25	75,25	Sonderitt. & Siler	80,25	00 04	Wittkop, Tiefbar	68,75	68,75
6 Dt.Reichsp.30F.I	99.75	99.75	Bachm & Ladewig	57,00		Dortmund. ABr.	128.00	409 00	Holstenbrauerei .	107,50	107,50	Oberschl EisBd.	28,00	30,00	Sprengsi. Carbon.	48.00	00,20	Wanda Milanai	-	-
6 do. do. Folge II	93,20	00 00	P. J. Bemberg	72,50	76,00	resden. Chromo		1 00'00	Horchwerke	-	-	do. Kokswerke	60,75	65,50	Stader Lederfabr.	48,00	49,00	Wunderlich & Co	- 1	45,00
8 Pr. Lds. Rent. Bk.		100,00	J. Berger Tiefbau	194,00	200,25		83.00	04.00	Hiotelbetriebsges.	85,00	86,00	do. do. Genuß	57,00	59,51	Stadtberger Hütte	40,00	45,00	2	44.50	
	100,00		Bergmann Elektr.	64,00	69,76	Dürener Metallw		04,00	Hubertus Braunk	119.00	119.00	Odenw Hartst Ind	49,00	44,00	Stabturt. Chem. Fb	48,00	45,00	Zeitzer Maschfbk	30,00	
Deutsche Anleihe	52.00	59 80	BerlGuben.Hutf.	165,00	164,50	Dynamit A. Nobe!	62,87	08,70	Huta Breslau .	51,00	51.50	Oeking. Stahlw.			Steatit-Magnesia	61,00				
AuslosSchein	02,00	02,00	Berlin Holz-Kont.	18,50	19,00	Eilenburg, Kattun	45,50	45,50	Lorenz Hutschenn	52.00	52:00	Orenst. & Koppel	88,00	38,87	Steinfurt Waggon			do. Waldhof		
Dt Anl. AblSch.	4 50	400	doKarlsruh. Ind.		34,50	Fintracht Brannk	100 00	100.50				CONTRACTOR OF THE PROPERTY OF	46 00	46 00	Stickerei Plauen . R Stock & Co.	61,50		Zucktb. Rastenbo	1 30,00	30,70
ohne AustSch.	4,50	4.60	do. Maschinenb.		1 40.75	Figonh - Mork - M	1128 00	129 00	lise Bergbau	139,00	140,00	Phonix Bergbau	40,00	50.60	R Stock & Co.	- 1	69,00			
Anhalt AniAus-			Berthold, Mess.L.		19.50	Clobing Droeden	1141 00	1440 25	industriebauAG.	-	54,00	do. Braunkohlen	140,00	00,00	Stöhr Kammgarn	68,50	69,00	Bank-Al		
losungs-Schein	52,00		Bösperde Walzw.	48,50	48,00	Clabity Tint Cas	101 75	1102 50	imax Judei & Co.	93,00	-	Jul. Pintsch A G.	100,00	100.00	Stolberger Zinkh.	34,75	34,75	Allg. Dt. CredA.	86.121	87 00
Thur. Anl. Auslos.	50,12	49,75	Brauhaus Nürnba		106.50	ElektrW. Liegn.	116 00	116 00	Jülich Zuckerfabr.	- 1	-	Pittler Lpz. Werkz	121,00							
Dt. Wertbest. Anl.	-	-	Draunaus Nurnug	100 00	1105 0	Elek. Lichtu.Kraft	97 62	99 37	Kabla Barrallar	22,50	2.00	Plauen Gardinen	38,00	37,20	Stralsund. Spielk.					
4 Dt. Schutzg. Anl.	1,95	2,10	Braunechus Kahl	212 00	212 00	Engelhardt. Rean	127 00	127 25	Kaiser-Keller AG.	49 00			28,00	27.00	ovenska landsi.	190,20	200,00	do. HypothBank	210 001	210.00
- Canbahaa	The state of				78 25	Eschweil. Bergw.	207 00	902 00	Kaliw. Ascherslb.	117 50	121 00						20.00	do. Kassenverein	78 00	78.00
Verkehrs.	MRILE	1	do. Jute-Spinn.			ExcelsiorFahrrad	9 50	10,00	Pladen Mariersib.	47.00			90,00	90,00				BrnschwH. Hyp.	180 50	180 50
Machener Kleinb.	- 1	-	do Maschinen									Preußengrube	96,00	95,00	Taf, Sal u. Spgl.	90,00	90,00	Commerz-u.Pr.B	100,00	100 00
A.G.I. Verkehrsw	45,50	45,50	Breitenb.PortlC.		48.00	Fahlb. Saccharin	20,00	20,26	C. H. Knorr AG.	102,00	100,00	Radeberg Export	127.50	128.00	Tempelhofer Feld	- !		Darmst.u.NatBk.	117 00	118 50
Allg.Lokalb.u.Kr.	61.25	92.00	Brown, Boveri Co.		40,00	Falkenstein Gard	68,62	63,62	Köln-Neuess Bgw	48,00	00,00	Rasquin Farbwrk.				162,00	163,00	Dess.Landesbank	76 00	76 00
Barmen-Elb.Strb.	96.00	95,00	J. Brüning & Sohn		37,50	I.G.Farbenindust.	119,25	119,50	Köln.Gas-u.Elktr	47,75		Rathgeb. Waggon	75.00		Thale Eisenhütte			Deutsche Bank u.	10,00	70,00
Brnschw.LandE.		-	Buderus Eisenw.	87,87			183,00	183,00	Körbisd.Zuckerfb.	-	70,00	Rauchw. Walter		- 1	Thur.Bleiweißfbk.	-	8,25	Disconto-Ges.	100 50	100 50
Canada-AblSch.	21,12	-	Byk-Guldenwerk.	86,75	35,50	Fein-Jute-Spinne	-	-	Körling, Gebr			Ravensbg. Spinn.		-	do. Elektr. u. Gas			Diach Effald Di	09 001	00'00
Dt. EisenbBetr.	,	89.00	Capito & Klein .	35.00	85,00	Feldmühle Papier	93,87	93,50	Kraftw.Thüringen	142,75				20 00	do Gasg. Leipzig	135,00	138,00	Dt. HypB. Berlin	117 00	110 50
do. Reichsb. VA.	84.25		Cartonnagen-Ind.	25.00	25.00	Felt.& Guilleaume	67,75	67,75	Kyffhäuserhüite	55,00		Rhein Braunkohl	440 00	42.05	Leonhard Tietz .	89,37		Dt. Ueberseebank	67.00	110,00
Gr. Casseler Strb.	51.50		Charl. Wasserwk.		78.00	Flensb. Schiffbau		-	Lahmeyer & Co.	102 50	104 25	do. Chamotte .	140,00		Frachenba, Zuckf.	1	- 1	Dresdner Bank		
	82,50	82 50	I.G. Chemie vollg.			Fraustädt. Zucker	67,00	67,00	Laurahütte	32 00	99 0	to Elektrizität	98,50	90 00	Triptis Akt Ges.	29,00		Dresdner Bank	100,00	
HalbBlankenbg	26,75	26 75	Chem.Fbr.Buckau	88,00		Friedrichshütte .	110,00	110.00	Leipz. Br. Riebeck	79 76	80,00	to. Spiegelglas	95,00	91,00	Tüllfabrik Flöha	36.0C		Getreide-Kreditb.		90,00
Halle-Hettstedt	20,10	20,10			40 00	R. Frister & Co.	-		do. Landkraftw.	89.75	00,00	io. Spiegeigias .	84.00	67,00	Ver. Glanzstoff			HallescherBankv.	89,00	88,70
HbgAmer. Pack.	47.00	42 001	do do Grunau			Froebeln Zuckerf.	58,25	57,00		8.00	0 40	io. Stahlwerke .	64,00	07,00	ver. Glanzstoll.	90,00	90,00	Hamburg HypB.	128,00	129,00
nogAmer. Fack.	47,00	47,00	do. do. v. Heyden			Gebhardt & Co	61.00		do Pianof.Zimm	426 00	0,12	RhWestf. Kalkw.	49,00	40,00	do. Gothaniawerk		98,00	Hannov.Bodenkr.	202,00	202,00
Hamburg. Hochb.	00.00	07.00	do. Ind. Gelsenk.		25 00	Gebhardt & Co	67.00		LeonhardBraunk	24 60	120,00	lo. do. Sprengst.			do. Harz. PortiC.	81,50		Meckib. Strel. Hyp		
do. Südam. Dpfsch		87,25	do. Werke Albert		49 96	Gebhardt & König			Leopoldsgrube	24,00	14,001	David Richter A.G.	88,00	40,00	de.Jutespinn. LtB	-		Meining.HypBk.	184,75	185,26
Hansa Dampfsch.	69,50	71,87	Chromo Najork .		94,20	Gelsenkirch. Berg	61,00	02,18	Lichtenberg. Terr.	00,00	00,00	A Riebeck Mont.		78,00	do Laus. Glasw.	27,00	27,00	Mitteld.Bod.Cr.A.	181,00	188,60
Neptun Bremen .	-		Concord.chem.F.		24,00	GermaniaPortl.C.	04.50	00.00	LindenerBrauerei		- 1	Rockstroh-Werke	46,50	46,50	do. Märk. Tuchibk.	30,00	29,50	Niederlaus, Bank	90,00	80 00
N.Lausitz Eisenb.			do. Spinnerei		100.00	Gesfürel-Loewe.	91,50	93,25	Linde's Eismasch.	110,70	18,00	Roddergrube	620,00 6	20,00	do. Prtl.Schimisch	84,50	84,50	Nordd, Grd, Cr. B.	-	-
Norddtsch. Lloyd	47,76	48,50	Contin. Gummiw.		100,00	Gildemeister&Co.		-	Lindström AG.	226,00	226,00	Ph.Rosenth. Porz.	46,00	46,50	to. Schuhib. Bern.	17.00	16 7511	Roichshank	128,50	128,25
NordhWerniger.		- 1	Contin. Linoleum	-		Gladbacher Wolle		-	Lingel Schuhfabr.	42,00	41,00	Rositz-Zuckerraff.	39,00	38,00	lo. Smyrna-Tepp.	94.00	92.001	Sächsische Bank	124,00	125,00
Süddtsch. Eisenb.	-	-	Contin. Linoleum Corona Fahrrad	-				108,00	Lingel Schuhfabr. Lingner-Werke	42,00 68,60	41,00 6	Rositz-Zuckerraff.	39,00	38,00	io. Smyrna-Tepp.	94.00	92.001	Sächsische Bank do. Bodencredit	124,00	125,0 124,0



Todesfälle

Albert Matthes, 80 Jahre

palle.

Direktor Otto Taah, 67 Jahre
Beerdigung 10. Junt, 14 Uhr Gertraubenfriedhol.
Richard Reupld, 83 Jahre Thereje Schuelber Marie Kirlichmann, 40 Jahre, Beerdigung 9. Junt. 14:30 Uhr, Sünktichhol. Marie Kirfchmann, 40 Jahre, Beerdigung 9. Juni. 14.30 Uhr, Sibhriedhof Liseth Schläter, Beerdigung 9. Juni, 14.30 Uhr, Getrauben-jriedhof



Runderfest 1931.

Das Kinderseit sinde in diesem Jahre am 29. Juni 1931 sicht. Ameidungen Der Schreie und Krücker und Heiner von Ständen werden die Juni 1931, to 11de im Anahaus am Krücker und Krücker und Krücker und Krücker und Krücker und Krücker de. Gerie. Acuti 1931, to 11de im Anahaus am Krücker de. Gerie. Acuti 1931, to 11de im Anahaus am Krücker de. Gerie. Acuti 1931 sicht am Montag, der Gerie. Acuti 1931 sicht Trespunkt 15 Uhr an ber Vileberlage der Gerenburge könnt 1931, tot. Trespunkt 15 Uhr an ber Vileberlage der Gerenburgen könnt 1931, tot. Trespunkt 15 Uhr an ber Vileberlage der Gerenburgen könnt 1931, tot. Trespunkt 15 Uhr an ber Vileberlage der Gerenburgen könnt 1931, tot. Trespunkt 15 Uhr an ber Vileberlage der Gerenburgen könnt 1931, tot. Trespunkt 15 Uhr an ber Vileberlage der Gerenburgen könnt 1931, tot. Trespunkt 15 Uhr an ber Vileberlage der Gerenburgen könnt 1931, tot. Trespunkt 15 Uhr an ber Vileberlage der Gerenburgen könnt 1931, tot. Trespunkt 1931, tot. Tr

i. A. B. Zech.

Stadt. Getauft:
Chrifta. Tochter des
Malers Kruipe. Her
Hoolbidmidt. Guifae.
Sohn des Arbeiters
Kornet. Wolfgang.
S. Juvalik Sauche.
Gefraut: D. Schlosifer A. Morik
min. Beer Sofimann. Beerbligt
Der Kentner Albert.

Merseburger Tageblatt (Kreisblatt)

Hälterstraße 4 Filiale Gotthardtstraße 38



ert gut, umgehend und zu remessenen Preisen

Drucksachen

mann. Beerdigt Der Rentner Albert Der Rentner Meer ür den täglichen Bedarf, für adustrie, Behörden und Privati traut: Der Unge-ftellte Karl Schneibei mit Krau Elisabett geb. Thürmer. Be-erdigt: D. Ingeniem Friedrich Herrmann

Leiftungsfäh. Berfandbetrieb Vertreter

auch fehr geeignet als Nebenverdienst. Ungebote unter D. G. 7058 an Ala, Haafenstein & Bogler, Hamburg 36.

Lederjacken ab 33⁵⁰ J. Zimmermann & Co. Halle, Gr. Ulrichstr.52 Leipzig, Neumarkt 18 Auf Wussch Zahlungserleichterung.

AUPLATZ

an verkehrsreicher Straße gelegen sofort oder später billig zu verkaufer Offerten unter C 1656 an den Ex-pedition dieses Blattes erbeten.

Eiche-Piano

675 RM. Klavier-Maercker

Haifenhausring 1B am Franceblas.

a Geld Um Strom 1 bis

für alle 3mecke bisk

Mag Brandt, Bismarck-Strafe 62

Licht:

Damenrab

Warnemünde

Biete für Jull fon-niges Jimmer mit voller Benfion an. Preis pro Tag 5 Mart

Schumacher

Bausan talt Rinder-Damenrad tanichen. evil. 3. ver Rarl Bertich, Kördisdorf 4.



Schiffsmodelle

Hans Längericht



Rirdl. Radridten.

Dom. Getauft: ErnsthelmutGustav, Sohn des Elektro-Monteurs Robert Buchwald. Getraut:

Küchen

Möbel-

Braunlage (Harz) Rinderheim "Schleswig = Solftein Mäßige Breife. Broipekte.

Augerbem als 2. Schlager:
Die verschwundene Fra
Eine schauerliche Begebenheit in lustigen Akten, nach dem bekann Engeshorn Koman von M. Hirr. Anfang 5.30 und 8.10 Uhr.

Lidtipielhaus Sonne Mb Dienstag bas große Dopp togramm. Evelyn Solt i. ber Erago Mädchen am Kreuz

Gemeindeversammlung

ber Rirchengeme

Oelgrube 1 ben 9. Junt, 20 Uhr im Bergichlößchen.

Köstritzet Schwarzbier



Wer 8 Stunden ichwer arbeitet

braucht etwas, um feine verbrauchten Rrafte wieder aufzufrifchen. Gerade bann, Kräfte wieber aufzufrischen. Gerade dann, wenn die Not der zeit eine karge einstemung Koll bedingt, muß durch Larretdung eines berghaften Genußmittels der allgemeine Ernährungszuftand aufgebeschen. Ein fülfiges Nahrungsmittel. das Schmackhaftigkeit, Rähruret und Verdauflichkeit vereint, fil das echte Köftrißer Schwarzbier. Es wird aus reinem Aufgab ohne Insig von Jucker

Köstriker Schwarzbier ist in den Vierhandsungen und Lebensmittelgeschäften erhältlich. Vertretungen: B. Delhichner, Obere Burgistasse 9. Tel. 2347; C. Schmidt Unteraltendurg 10, Tel. 2309.

Eisfahrer

Altenburg. Be aut: Der Unge

Reumarkt. Ge-caut: Der Sattler rich Zeibler und rau Martha, geb

Meifter.

gejucht. Gotthardftr. 22.

Krl., 20 Jahre, an-ständig und folid, mit höherer Schulbildg., hat auch Hauhal-tungsschule besucht, jucht in herrschaftl. Haufe Stellung als

Stüke

Gefl. Angeb. unte E 1658 an die Exp dieses Blattes. folibes Mädchen

Andogen welches im Kaushalt u. Kundendienst be-wandert ist, lucht am slebsten Stellung im Gestädischausdast Vin auch mit allen kausmännischen Arb. vertraut. Gest Uns gebote u. E 1659 an die Exp. d. VI.

Ehrliches, anständig Dienstmädchen für Haus= u. Lani wirtschaft sucht zu

15. Juni Rudolf Berthold, Blössen.

Mobern., fast neues Zimmermanns Piano

Eiche gebeist, zu ver kaufen. Offert. unt C 1660 an die Exp dieses Blattes.

Suche fo balb mie

600 Mk.

auf größeres Saus-grundfick. (14000 Mk. Brandkassenwert). Offert. unt C 1657 an b. Exp. d. Bl. &

it Kalb zu verk Corbetha 5 bei Schkopau.

Suche 3. 13. Juni einen tuchtig., fraft., Melkergehilfen

Suter Melfer, flotte Arbeiter Bebingung Abolf Schmid, Melfermain

Sommerba-Land

Ladengeidiäit

u. Bohng, i. Saupt ftrage einer Rlein ftadt, langjahr. Role nialwarentaben, zu-leht Drogerie, zum 1. August zu verpach-ten. Off. u. R 44097 an b. Exp. b. 3tg. §

Junger herr Mitte 30. Gaftwirt municht bie Befannt; ichaft einer neiten Dame mit Bermon

Dame mit Bermög Bilbofferten unter D 12188 an bie Erp b. 3tg. 2 Wohnhäuser

Gemujegaren beränfer beränberungsbalber fofort zu verfanfen Friedrich Mirus, Bab Frankenhaufen am Kuffb., Lindenstraße 37.

Mädden u, Wahtenithn., wai ichon 8 J. in bess. Hand Sauft. Siedlung zum 15. Juni. Oss. unter R 44105 an die Exp. d. Zig.

Gineiderin 3., fucht Sanutichaft grat. Bitwer

Berufstätige Dame, 42 Jahre att, evgt. alleinft., wünscht ein, fol. herrn, evil. pen-fioniert. Beament, im Alter bon 45 bis 60

Seirat fennenzusernen. Ano-nhm zwecklos. Off. unter R 44123 an b. Exp. b. 3ig.

Aeft., altmarriu, Mädchen
nit tabellofen Beu aiffen, sucht Ber Etellus Bering Bor Bering Bor Mismart altmärfifches

Junges Madder Lande fucht Stel

Alleinmädden

Bartenhäufer 17.

Bum Bertrieb eines gef. geich. Maffen-artifels an Brivate werben rebegewandt

Damen u. herret an allen Orien gel Off. erb. u. R 44119 an b. Exp. b. 3tg.

Bell. Mädden

Dell. Ottougen als Stille im Ne Betrieb, wo n. Köchin n. Kich möden vorh, mit etwas Räbten niffen zum 1. Figelucht, Calle. 2 wig-Bucherer-Str.

Falkenstein bei Probstzella (Thür.). Bäcker und Kendifor 25 Jahre, judt Jah-ress oder Saison-Melter. Chepaar (höl Beamter i. R.) fud

4-5=3immer Mohnung ebtl. Einfamilienhaus zu mieten ober geger kleine Billa (in Frankenhausen (Apfi

res- oder Sand. ftellung. fr. Hopf, Bad Liebenstein, Schließfach 17. fteine Bud Ryanfensaufen (Ryff-häufer) gelegen) ein-sutauschen. Angebote m. Breisangabe unt T 2922 an die Exp d. Itg. erbeten.

Bäckergelelle

3. alt, fucht dur eiterausbildung i. r Konditorei für f. vo. fpäter Stel. ung. Lehrzeugnig

Erich Balther,

Melkermeifter Welterfaute Aufen-bof besucht, 26 J verh., such 3, 1. Justi ober später Setsung Angebote erbeten an Ziegfried Beber, gept. Weltermeister. Hertin, Invalidenstraße 138

Mädchen, 18 Jahre mit Nählenntnissen Haustochter

Junistoupeet Eiw. Tajdengetb er-wünscht. Zuschriften erbittet Fraulein Else Zeibler, Begeleben, Siechen-hofsweg 3.

Bellere Frau nfang 30, firm in tadt- u. Landhaus ut, f. Bertrauens ut, g. auch in frauen losem Saushalt. Off unter R 44110 an b. Exp. d. 31g.

0 Mädden 27 I. B., Roch-u, Röbtenntn., war schon 8 J. in best. Hadel, such Off-unter R 44105 an die Exp. d. 3tg.

Anerkannt beste Marke



Anerkannt beste Marke

BRIKETTS

Hausbrand und Industrie

Braunkohlenstaub - Rohbraunkohle Grudekoks - Steinkohlen - Anthrazit Zentralheizungskoks - Gaskoks

Brennholz in Raummetern, gespaltenu.gebündelt-Baustoffe

Frei Haus - Ab Lager

Im kleir

Michel-Brikett-Verkaufsstelle mbH. Merseburg Fernruf 2598 Fernruf 2598

Kleinverkauf: Neumarkt 67 - Kontor: Nulandtstr. (am Güterbahnhof)

Kammerlichtspiele heute! Großes Doppelprogramm!

Drei junge Adler

Ein Allm aus den eintitchen Befreiungskriegen. — Motto: Das Wolk steht auf der Sturm brickt los, wer legt jest die Hönde noch felg in den Schoft? So dactien auch unsere I zeichen und erlebten Abenteuer über Abenteuer! Agsellofe Vanden, ruffliche Soldaten Spione. Vastroullergänge in größter Pflichterfüllung stehen die drei jungen Abler im Kampf ihren Mann. Die mit Hymor gewürzten Szenen ver-helsen diesen Film zu einem vollen Erfolg. 211s zweiten Großfilm

Menschen ohne Gewissen Gin ftummer Groffilm, ber viele Tonfilme in ben Schatten ftellt.



Rundfuntprogramm

Leipzig.

Dienstag, 9. Juni.

Leipzig (Dresben 819) Bellenlänge 259 Mtr. 9,45 Uhr: Birtichaftenadrichten. 9,50 Uhr: Better, Berfehr und Tages-

9,50 libr: Wetter, Verfehr und Tages-programm.
9,55 libr: Was die Zeitung bringt.
10,30 libr: Schaubericht aus den Käumen des Renbaus der Univerfüht Geidelberg Aufolt. Seinatt der Einmeihung.
13,00 libr: Wetter Press und Börse. Anicht: Gaudenmus siatun.
14,00 libr: Grwerdsslosenfunt.
15,00 libr: Bidgerfunde für die Jugend.
15,00 libr: Richtende für die Jugend.

15,40 Uhr: Birticaftenadrichten. 16,00 Uhr: Bom roten Ball auf blauem

19.00 the: Sertidatisnadriagien.
16.00 the: Ven roten Voll and dianem
16.00 the: Ven roten Voll and dianem
16.00 the: Ven roten Voll and dianem
16.00 the: Vent Voll and Oct.
16.00 the: Vent oct.
16.00 the: Vent oct.
16.00 the: Vent oct.
16.00 the: Vent oct.
1

21,00 Uhr: Bartanum... 22,10 Uhr: Nadridien. Anjchl: Unterhaltungsfonzert.

Königswufterhaufen

Dienstag, 9. Juni.

Dienstag, 9. Juni.

Sönigswulterhausen. Westenlänge 1635 Meter
5,45 lihr: Zeit und Wetter.
6,30 libr: Kunfgomnalif.
Aniddi. Frühfongert.
10,10 libr: Zouffunf.
10,25 libr: Zouffunf.
10,200 libr: Wetter.
12,00 libr: Wetter.
12,00 libr: Goduffunf.
12,290 libr: Goduffunf.
12,290 libr: Goduffunf.
12,250 libr: Abgelatten.
12,250 libr: Abgelatten.
12,55 libr: Recent Petigefiden.

10.36 tihr: Beuefte Rachrichten.
12.06 tihr: Better.
12.06 tihr: Better.
12.06 tihr: Better.
12.36 tihr: Schallfunt.
2.36 tihr: Schallfunt.
2.36 tihr: Schallfunt.
2.55 tihr: Rauener Zeitzeichen.
13.30 tihr: Rueefte Rachrichten.
2.50 tihr: Beneite Rachrichten.
2.50 tihr: Dechallsatten.
2.50 tihr: Dechallsatten.
2.50 tihr: Dechallsatten.
2.50 tihr: Better und Börfe.
15.46 tihr: Steherinde.
15.46 tihr: Steherinde.
16.30 tihr: Steherinden.
18.30 tihr: Setter.
19.30 tihr: Steherinden.
19.30 tihr: Steherinden.
19.30 tihr: Steherinden.
19.30 tihr: Steherinden.
20.30 tihr: Steherinden.

Suche fosort eine Sumiede mit Landmaschinen zu kaufen oder zu pachten. Offert. unt. A 12821 a. d. Geldst. diefer Leitung.

GalfwirtIdalt abgeb. an jung verseitratete, gebildete Eheleute, d. fich vershiftsten, Befilger in liebevolle Pflege au übernehm. 5000 V. dares Vermög, vorhanden. Angele, erb. unt. A 12819 an die Gefüht. d. 3tg.

Galtwirtlchaft

taufen boer zu pag-ten gesucht, wo Be-sitzer wohnen bleib. kann, 5000 M: Ser-mögen in bar vorh, Werte Zuschr. erbei, unt. A. 12320 an die Gescht. d. Itg.

Die Fabrifation einiger gangbaren iphnend. Nahrungs

Mitarbeiter(in) Marie Jahn, > Leipzig, hauptpostl

Fabritant,

Jabritani, Mitte der 16, conne, mögle ihr ver eine in eine eine in eine in eine in eine eine

Heirat Beirat

yettu erwünscht. Eigene vornehm u. solid einger. Wohnung ist vorhanden. Frdl. Zuschr. m. Bild erbeten unt. E 5911 an die Exped. d. BL

Capes. B. St. dem Lande, werden ges. Offerten Schließfach 75, Hof/Bayern, Stadtpost.

Tüchtiges, folides Hausmädden

i. herricafil. Hans, balt zum 15. Juni gefucht. Birticafte-rin und Bajchfran vorh. Guie Zeugn. Fran v. Schweiter-Hagenbruch, Weida-Liebsdorf.

Bandwirtsjohn jucht bie Bekauntich, ein. Mädchens mit etw. Bermögen, da der-felbe elterliche Wirt-ichaft übernimmt, zwecks fpäterer

Heirat Nur ernstigemeinte Offert. m. Bild erb, unt. A 12312 an die Geschit. d. Beitung. Vermitter



DFG

Ein

Gafta einge haber men. Einze bejud werd

die i wider Mini oder tagni fomn ichon geipr Wini

Der Grund
in Che
Zusam
heit ge
Deutsch
feits &
feit ge
europe
hätten hätten kon.me müssi Berk siiche Anle Deutse lassen Menisi iollen, jei al das L gen fo

Schi Sen den bali Ever erört bedeu

ohne dahlu nicht effan nicht Unbe denn land rüftu also die s trete Schu abhä eind Beg Fran

eine mit zeig 3

bare

mel 280 brei

den reic